



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein
durch Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf, Schattenhofergasse 7

Telefon 07162/91011-0
Fax 07162/91011-22
info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil
das Bürgermeisteramt, verantwortlich für
den übrigen Teil Messelstein-Verlag GmbH

40. Jahrgang
Freitag
06. März 2015

10

Amtliche Bekanntmachungen

Bitte um Beachtung:

Am Mittwoch, dem 11. März 2015 bleibt das Rathaus aufgrund einer Fortbildung ganztätig geschlossen.

Am Mittwoch, dem 18.03.2015 ist das Einwohnermeldeamt nur vormittags geöffnet.

Stadtverwaltung Lauterstein.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, dem 12. März 2015, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses in Lauterstein statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen
2. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 11. Februar 2015
3. Bekanntgaben
4. Windkraft Lauterstein – Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme zum Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und dem Betrieb von 16 Windkraftanlagen
5. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2015 – Einbringung des Haushaltsplanes
6. Grüngutkonzeption des Landkreises Göppingen – Beratung des Landkreiskonzepts Raumschaft Böhmenkirch-Lauterstein
7. Beauftragung eines Ingenieurbüros für die Planung von Investitionen in Heizungsanlagen von städtischen Gebäuden
8. Annahmen von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO
9. Verschiedenes

Die Bürgerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Michael Lenz
Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am **Donnerstag, dem 12. März 2015** findet um **19.00 Uhr** eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses im Sitzungssaal des Rathauses in Lauterstein statt.

Tagesordnung:

1. Erweiterung eines Balkons am Weiher 8
2. Errichtung eines Nebengebäudes (Entenstall; 10 m² Grundfläche) in der Stufenstr. 5
3. Verschiedenes

Die Bürgerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Michael Lenz
Bürgermeister

Rentenangelegenheiten

Die **Antragsannahme von Rentenansprüchen** wird in der Zeit vom **1. März bis 1. Juli 2015** durch eine Personalvertretung der Deutschen Rentenversicherung erfolgen.

Hierfür wird am **Mittwoch, 11. März 2015 von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 18.00 Uhr** ein Versicherungsberater der Deutschen Rentenversicherung für Fragen zu Rentenangelegenheiten und Annahme von Rentenansprüchen zur Verfügung stehen.

Für Rentenanspruchsannahmen sollte vorher ein Termin reserviert werden.

Bitte nehmen Sie hierzu mit der Stadtverwaltung Kontakt auf, Tel. 0 73 32/96 69-0.

Die Stadtverwaltung Lauterstein informiert: Jetzt Streuobst-Baumschnittprämie beantragen



Der Schnitt von Streuobstbäumen wird erstmals finanziell vom Land Baden-Württemberg gefördert – Anträge für den fünfjährigen Förderzeitraum ab der Schnittsaison Winter 2015/16 können bei der Stadt Lauterstein bis zum 31.03.2015 eingereicht werden.

VERANSTALTUNGEN in dieser Woche

Sonntag, 8. März 2015, 14.30 Uhr:
PREISBINOKEL
Kleintierzuchttheim

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	19222
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/910310
	Fax 910315
Polizeirevier Eisingen	07161/8510
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/72769
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein (außer Standesamt)	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen
Öffnungszeiten: jeden Freitag 15.30 - 17.00 Uhr

Bücherei Weißenstein
Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69-0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69-27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	96 69-0
nave@lauterstein.de	
recher@lauterstein.de	
Stadtkasse Herr Messerschmid	96 69-23
messerschmid@lauterstein.de	
Kämmerei Herr Funke	96 69-20
funke@lauterstein.de	
Hauptamt Frau Wiegand	96 69-21
wiegand@lauterstein.de	
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse:	recher@lauterstein.de
Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)	
- Nenningen und Weißenstein tagsüber	073 32/96 69-18
stellv. Bauhofleiter Klaus	0170/5722313
Bauhof	
Handy Matula	0170/5722312
Handy Klaus	0170/5722313
Handy Burkhardt	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31/209-250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	071 62/295 11
Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt	9245 91
- Foyer (nur bei Veranstaltungen)	9245 82
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419

Wolfgang Mangold mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner 07331/9467791

Bereitschaftsdienst Ärzte
Kassenärztliche Notfallpraxis Helfensteinklinik Geislingen
Zentrale Notfall-Nummer 0180 301 12 12

Bei der kassenärztlichen Notfallpraxis in der Helfensteinklinik in Geislingen steht den Bürgern an allen Wochenenden und Feiertagen über die **Zentrale Notfall-Nr. 0180 301 12 12** jederzeit ein Bereitschaftsarzt zur Verfügung. In dringenden, begründeten Fällen, kann über die Notfallpraxis ein Hausbesuch angefordert werden.

An den Werktagen - Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr und Freitag ab 16 Uhr - ist unter dieser Notfall-Nummer 0180 301 12 12 außerhalb der Sprechzeiten ein ärztlicher Bereitschaftsdienst organisiert.

Praxis Dr. med. Groß vom 09. – 13.03.2015 geschlossen.
Vertretung Dr. med. Brandner, Hauptstr. 116/1, Böhmenkirch, Gel. 0 73 32/37 77.

Praxis Dr. Dietze vom 23.02. – 06.03.2015 geschlossen.
Praxis R. Deinfelder vom 01. – 08.03. und 11. – 15.03. + 26. - 29.03. 2015 geschlossen.

Praxis Dr. Gieren vom 06. – 11.03.2015 geschlossen.
Praxis Dr. Roth am 09.03.2015 geschlossen
Praxen Dres. Gubisch vom 16.- 23.03.2015 geschlossen

Zahnärztlicher Notfalldienst
Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen an Wochenenden und Feiertagen wird durch die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart zentral über Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 0711/7877766 bekanntgegeben.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen, von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)
Samstag/Sonntag, 07./08.03.2015:
Tierarzt Dr. W. Volckart, Märklinweg 2, 73033 Göppingen, Tel. 0 71 61 / 2 20 52
Sprechzeiten: 11.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienst Apotheke
(nur in dringenden Fällen):
Freitag, 06.03.: Stadt-Apotheke, Bleichstr. 12, Göppingen, Telefon (0 71 61) 6 97 55
Samstag, 07.03.: Schloss-Apotheke, Schlossplatz 6, Eisingen/Fils, Telefon (0 71 61) 9 84 14-0
Sonntag, 08.03.: Hirsch-Apotheke, Marktstr. 16, Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 54 34
Montag, 09.03.: Burg-Apotheke, Hauptstraße 66, Salach, Telefon (0 71 62) 94 60 640
Dienstag, 10.03.: Rathaus-Apotheke, Marktstr. 26, Göppingen, Telefon (0 71 61) 7 82 66
Mittwoch, 11.03.: Sonnen-Apotheke, Stuttgarter Straße 1, Eisingen/Fils, Telefon (0 71 61) 81 50 73
Donnerst., 12.03.: Quadro-Apotheke Bartenbach, Lerchenberger Straße 26, Telefon (0 71 61) 92 98 14
Sonntags 10.00 - 13.00 Uhr Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 23 40

Im Internet finden Sie unter lakbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Der fachgerechte Schnitt eines Streuobstbaumes kann **zweimal innerhalb von fünf Jahren mit jeweils 15 Euro** bezuschusst werden. Somit bietet das Land Baden-Württemberg im Rahmen seiner Streuobstkonzeption erstmals einen finanziellen Anreiz und eine Wertschätzung für das Engagement der Streuobstwiesenbewirtschaftler zum Erhalt der Streuobstbaumbestände. Streuobstwiesen als typische Kulturlandschaftslebensräume stellen außer ihrer landschaftsprägenden Funktion einen unverzichtbaren Lebensraum für eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten dar. Nur durch die Sicherstellung der Wiesennutzung und vor allem des regelmäßigen Schnittes der Streuobstbäume kann dieser für den Landkreis einzigartige Lebensraum erhalten werden. Die Prämie kann nur über Sammelanträge beim Land beantragt werden. Die Stadt Lauterstein wird solch einen Sammelantrag stellen, zu dem Sie sich als Bewirtschafter einer Streuobstwiese in Lauterstein anmelden können. Die Anmeldung bezieht sich auf den fünfjährigen Förderzeitraum ab dem Winter 2015/16. Mit der Anmeldung muss für die nächsten fünf Jahre festgelegt werden, wie viele Bäume in welchem Jahr geschnitten werden (Schnittkonzept). Für folgende Bäume kann der Zuschuss beantragt werden:

- Großkronige, starkwüchsige Streuobstbäume, die in einem weiträumigen Abstand stehen.
- Alle Entwicklungsstadien **ab dem dritten Standjahr**, der aktuelle Schnitzzustand spielt keine Rolle (regelmäßig geschnittene Bäume oder auch länger nicht geschnittene Bäume)
- **Stammhöhe** bis zum 1. Kronenansatz i. d. R. mind. **1,40 m**.
- Nur Bäume im **Außenbereich**.
- Brennkirchen- und Walnussbäume sowie tote Bäume sind von der Förderung **ausgeschlossen**.

Das Anmeldeformular inkl. weiterer Erläuterungen erhalten Sie bei der Gemeinde oder unter www.lev-gp.de („Baumschnittförderung“).

Bitte senden Sie dieses vollständig ausgefüllt **bis spätestens 31.03.2015** an: Stadtverwaltung Lauterstein, Fax: 0 73 32/96 69-27, E-Mail: stadtverwaltung@lauterstein.de.

Bei Rückfragen können Sie sich an Herrn Bürgermeister Michael Lenz oder an die Herren Stadträte Karl-Heinz Auer Tel. 52 27 und Konrad Rühle Tel. 44 64 wenden. Nachdem vom Land über den Förderantrag entschieden wurde, erhalten Sie von der Gemeinde Nachricht und Informationen zum weiteren Vorgehen.

Ihre Stadtverwaltung Lauterstein informiert Kostenlose Energieberatung im Rathaus Lauterstein Mittwoch, 18. März 2015 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Heizungserneuerung mit Zukunft

Wenn die alte Öl- oder Gasheizung kaputt gegangen ist oder ausgetauscht werden soll, dann stellen sich viele Fragen. Möchten Sie das herkömmliche Heizsystem erneuern oder soll die neue Heizung unabhängig von Öl und Gas sein? Welche gesetzlichen Anforderungen müssen Sie beachten und welche modernen Möglichkeiten existieren z. B. im Bereich Pellet-, Scheitholz oder Erdwärmeheizung? Welche Wärmeversorgung für Ihr Gebäude geeignet ist und welche Maßnahmen gefördert werden, sagt Ihnen die Energieagentur Landkreis Göppingen. Am Mittwoch, 18. März 2015 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet **im Rathaus in Lauterstein** ein kostenloser Beratungstermin zu Fragen in Sachen Modernisierung und Sanierung statt. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter **0 73 32/96 69-0** vorab an. Die Energieagentur steht Ihnen für sämtliche Energiefragen zur Verfügung:

Carl-Hermann-Gaiser-Str. 41, 73033 Göppingen, Telefon 0 71 61/202-91 00, Fax 0 71 61/202 91 02
E-Mail energieagentur@landkreis-goepplingen.de, www.ea-gp.de

Kreisputzete am Samstag, 14. März 2015

Am kommenden Samstag, dem 14. März 2015 ist es mal wieder so weit: Im ganzen Landkreis Göppingen werden engagierte Gruppen unterwegs sein, um die Hinterlassenschaften von verantwortungslosen Zeitgenossen aufzusammeln. Die Abfälle landen dann dort, wo sie hingehören: Im Müllheizkraftwerk oder beim Verwerter. Es ist traurig, dass solche Aktionen heutzutage überhaupt notwendig sein müssen – hat doch laut aktueller Bundesumweltamts-Studie für 91 % der deutschen Bevölkerung der Umweltschutz einen hohen Stellenwert. Auf der anderen Seite ist es erfreulich, dass sich immer wieder viele hoch motivierte Menschen mit ihren Vereinen, Organisationen und Gruppen in den Städten und Gemeinden am Großreinemachen beteiligen, so auch Vereine und Organisationen aus Lauterstein, die sich wieder in lobens- und dankenswerter Weise bereit erklärt haben, dies auch auf unserer Markung zu tun.

Diese Putzete wird in ähnlicher Weise ablaufen wie die Aktionen in früheren Jahren:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen kümmert sich als Organisator um die überörtliche Koordination und trägt die Entsorgungskosten. Die Stadtverwaltung Lauterstein hält Kontakt zu den Akteuren vor Ort auf unserer Markung, hat die Sammelräume eingeteilt und die entsprechenden Sammelplätze ausgewiesen (entsprechende Unterlagen wurden bereits an die teilnehmenden Vereine und Organisationen versandt) und kümmert sich um den Transport der gesammelten Abfälle und Wertstoffe.

Hierfür wird die Stadt Lauterstein blaue Kunststoffsäcke (zum Sammeln der Abfälle) verteilen, die bis Freitag, 13. März 2015, 11.30 Uhr, im Rathaus Lauterstein, Zimmer E2, abgeholt werden können.

Ferner erhalten alle aktiven Teilnehmer ein Vesper sowie ein Getränk – wo, wurde bereits schriftlich den Gruppen mitgeteilt. Gruppen und Personen, die sich noch kurzfristig für eine Teilnahme entscheiden, können sich im Rathaus Lauterstein, Zimmer E2 oder telefonisch noch bis Freitag, 13. März 2015, 11.30 Uhr, unter der Nummer 0 73 32/96 69 21 anmelden.

Bereits schon im Voraus aufrichtigen Dank an alle aktiven Teilnehmer dieser Aktion.

Ihre Stadtverwaltung

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Abfallgebührenbescheide 2015

Alle Haushalte und Arbeitsstätten im Landkreis Göppingen haben mittlerweile den Abfallgebührenbescheid und die Müllmarke für 2015 erhalten.

Ausgehend von den uns vorliegenden Informationen haben wir die zu Ihrer Mülltonne passende Müllmarke (120 l oder 240 l) auf den Bescheid aufgeklebt. Wohnen Sie in einem Haus mit 1,1 cbm-Hausmüllcontainern, bekommt Ihre Hausverwaltung die Müllmarke zugeschickt.

Müllmarken oder Banderolen für zusätzliche Mülltonnen können Sie beim AWB, dem Bankhaus Gebr. Martin, der Commerzbank in Göppingen und bei der Kreissparkasse kaufen. Müllmarken und Banderolen für zusätzliche Hausmüllcontainer sind nur beim AWB erhältlich.

Bitte kleben Sie die Müllmarke sofort auf den Deckel Ihrer Mülltonne.

Entfernen Sie alle alten Müllmarken.

Ab 7. April 2015 werden nur noch Mülltonnen mit 2015er-Müllmarken geleert!

Keinen Gebührenbescheid erhalten?

Wenn Sie für Ihren Haushalt oder Ihre Arbeitsstätte noch keinen Gebührenbescheid 2015 erhalten haben, teilen Sie das dem AWB so schnell wie möglich mit.

Fragen zum Gebührenbescheid?

Häufige Fragen unserer Kunden und die Antworten dazu finden Sie im Internet unter www.awb-gp.de in der Rubrik „Abfallgebühren“.

So erreichen Sie den AWB

Nach dem Versand der Gebührenbescheide sind unsere Telefone regelmäßig überlastet und es kann zu Wartezeiten kommen. Am besten erreichen Sie uns dann schriftlich (AWB, Postfach 604, 73006 Göppingen), per Fax (0 71 61/202-77 78 oder -77 77) oder Sie schicken uns eine E-Mail (gebuehren@awb-gp.de).

Telefon:

0 71 61/202-850 (Haushalte)
0 71 61/202-77 40 (Arbeitsstätten)

Adresse

AWB, Carl-Hermann-Gaiser-Straße 41, 73033 Göppingen

Öffnungszeiten

Mo. 8.00 - 15.30 Uhr
Di. 7.30 - 12.00 und 13.30 - 15.30 Uhr
Mi. 7.30 - 12.00 Uhr
Do. 7.30 - 12.00 und 13.30 - 17.30 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 Uhr

Ausgabe Starterset

Ab 1. Juli 2015 wird im Kreis Göppingen der Bioabfall getrennt gesammelt. Zum Einstieg hat jeder Haushalt zusammen mit dem Gebührenbescheid einen Gutschein zur Abholung eines Startersets erhalten. Dieses Starterset besteht aus einem Vorsortiergefäß und einer Rolle mit 10 Biobeuteln zu 15 Litern. Wann Sie wo Ihr Starterset in den Monaten März und April abholen können, sehen Sie in dieser Aufstellung oder unter www.bioabfall-gp.de. Das Starterset gibt es **nicht** beim AWB.

Gut zu wissen: Sie können Ihr Starterset an jedem beliebigen Ausgabetermin abholen.

Im Zeitraum Mai bis einschließlich August wird es weitere Termine an den unten angegebenen Ausgabeterminen geben. Diese Termine stehen momentan noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben.

Bringen Sie unbedingt Ihren Gutschein mit! Die Startersets werden nur gegen Gutschein ausgegeben.

Lauterstein Nenningen 04.04.2015, 8.00 – 10.00 Uhr

Rathausvorplatz, Hauptstraße 75

Lauterstein Weißenstein: 04.04.2015 von 11.00 – 13.00 Uhr.

Platz bei der alten Schule „Im Städtle“

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Göppingen

Jetzt zählt jede Blutspende!

Der DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einem Fahrradreparatur-Set

Der DRK-Blutspendedienst ruft alle gesunden Mitbürger zur Blutspende auf, damit die Behandlung von Schwerkranken und Schwerverletzten in den Kliniken gesichert werden kann.

Bedingt durch die zahlreichen Erkältungen und die Grippewelle stehen nicht genug Blutspender zur Verfügung. Aktuell schmelzen die Vorräte an Blut und Blutpräparaten rasch. Besonders betroffen sind die Vorräte an Blutkonserven der Blutgruppe 0 Rhesus negativ.

Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am:

Mittwoch, dem 11.03.2015 von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Turn- und Festhalle, Parkstraße 889558 BÖHMENKIRCH

Da für viele Erkrankungen aus menschlichem Blut gewonnene Präparate oft die einzige Behandlungs- oder Heilungsmöglichkeit sind, ist jede Blutspende sehr wichtig. Als Dankeschön für jede lebensrettende Blutspende bei einem Termin des DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen erhält jeder Spender ein

praktisches Fahrradreparatur-Set (Aktionszeitraum: 1. bis 15. März 2015). So kann die neue Fahrradsaison kommen.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres; Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendeterminale und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Energieagentur Landkreis Göppingen



Energiespartipp des Monats

Ein hydraulischer Abgleich der Heizung durch einen Fachmann sorgt dafür, dass alle Heizkörper im Haus gleichmäßig und effizient mit

Wärme versorgt werden. In einem Einfamilienhaus können so im Jahr um die 100 Euro Heizkosten eingespart werden.

Die Experten der Energieagentur beraten Sie unabhängig zu allen Energiefragen: Energieagentur Landkreis Göppingen, 0 71 61/202-91 00, energieagentur@landkreis-goepingen.de, www.ea-gp.de

Schulnachrichten

Grundschule Lauterstein

Förderverein der



Jahreshauptversammlung am 23. März 2015 in der Grundschule in Nenningen

Der Förderverein der Grundschule Lauterstein lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zu seiner Hauptversammlung am 23. März

2015 um 20.00 Uhr in die Grundschule in Nenningen ein. Die Versammlung findet im 1. Stock im Speise- bzw. Betreuungszimmer statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht Kassier
3. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
4. Wahlen
5. Verschiedenes

Anträge oder Änderungswünsche können bis zum 16. März 2015 bei der Vorsitzenden Sonya Dilbaz eingereicht werden.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.
Sonya Dilbaz, 1. Vorsitzende



Messelbergschule

Gemeinschaftsschule

www.messelbergschule.de

Messelbergschule – Ins Gespräch kommen

Am Dienstag, 10.03.2015 findet an der Messelbergschule eine Infoveranstaltung zur Gemeinschaftsschule für interessierte Eltern und Schüler/innen statt.

An diesem Abend haben Sie die Möglichkeiten, die Schulleitung und Gemeinschaftsschul-Lehrkräfte kennenzulernen und mit diesen ins Gespräch zu kommen.

Außerdem werden Ihnen die neuen Räumlichkeiten vorgestellt. Wir würden uns sehr freuen, Sie kennenzulernen und bitten Sie bei Interesse um eine Anmeldung unter 0 71 62/922-610 oder sekretariat@messelbergschule.de.

Beginn der Veranstaltung: 17.00 Uhr

Treffpunkt: Sekretariat der Messelbergschule, Altbau, 2. OG
Parkmöglichkeiten finden Sie unterhalb der Schulsporthalle.

Anmeldung Klasse 5 Schuljahr 2015/2016

Die Anmeldetermine für die neuen Schüler/innen der Klasse 5 der Messelbergschule sind wie folgt:

Mittwoch, 25.03., 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

Donnerstag, 26.03., 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

Bringen Sie zur Anmeldung bitte die Seite 4 der Grundschulempfehlung sowie eine Geburtsurkunde Ihres Kindes bzw. das Familienstammbuch mit.

Die SMV der Messelbergschule organisiert Winterspaß

Am vergangenen Freitag, 27.02.2015, hieß es für alle Messelbergschüler ab in den Schnee oder rauf aufs Eis. Unser diesjähriger Wintersporttag ließ die Herzen aller Wintersportler höher schlagen. Zwei Busse der Firma Waldenmaier fuhren in die Eishalle nach Adelberg. Das mehr oder weniger leichte Dahingleiten auf Kufen machte allen Schülern sichtlich Spaß und bis auf ein paar kleinere Blessuren kamen am Nachmittag alle wieder gesund nach Hause. Ein weiterer Bus, voll beladen mit Ski- und Snowboardbegeisterten, machte sich in aller Frühe in Richtung Allgäu nach Ofterschwang auf. Dort hatten unsere Schüler bei starkem Schneefall einen erlebnisreichen Tag auf der Piste. Als um 15:30 Uhr sich alle Jugendlichen zur Rückfahrt sammelten, war man sich einig, dass man doch noch einen Tag bleiben könnte.

Auch unsere in der Heimat verbliebenen Wanderer kamen bei ihren kurzen Wanderungen in der näheren Umgebung auf ihre Kosten, da das Wetter sich doch besser entwickelte, als vom Wetterbericht vorausgesagt wurde.

gez. Erich Ege, Rektor



Rechberg-Gymnasium Donzdorf



Aufnahme in die Klasse 5 des Rechberg-Gymnasiums Donzdorf

Aufnahmeverfahren

Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 der Grundschule, die im Schuljahr 2015/2016 das Rechberg-Gymnasium Donzdorf besuchen wollen, müssen dazu von ihren Erziehungsberechtigten angemeldet werden. Für die Aufnahme gelten die Richtlinien, über die die Erziehungsberechtigten im laufenden Schuljahr bereits durch die Grundschule informiert wurden. Bei der Anmeldung geben die Erziehungsberechtigten die **Bestätigung der Grundschule**, dass der Schüler/die Schülerin die Klasse 4 besucht, ab. Die verbindliche Grundschulempfehlung ist abgeschafft, d.h. **die Eltern treffen die Entscheidung** über die weiterführende Schule für ihr Kind.

Die Erziehungsberechtigten sollten die Anmeldung im Sekretariat

des Rechberg-Gymnasiums persönlich (nicht schriftlich) vornehmen. Familienstammbuch oder Geburtsurkunde müssen vorgelegt werden. Eine Anmeldung an zwei Schulen ist nicht zulässig.

Das Rechberg-Gymnasium Donzdorf ist ein **allgemeinbildendes Gymnasium** für Jungen und Mädchen ab Klasse 5 **mit bilingualem Zug**.

Die Schülerinnen und Schüler beginnen mit Englisch als erster Fremdsprache.

Als Vorbereitung auf den bilingualen Sachfachunterricht erteilen wir allen Schülerinnen und Schülern in der Klassenstufe 5 zwei Stunden zusätzlichen Englischunterricht. Am Ende von Klasse 5 entscheiden Sie, ob Ihr Kind das bilinguale Profil wählt. Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zuges werden in Klasse 6 durch eine weitere Zusatzstunde in Englisch auf den bilingualen Sachfachunterricht vorbereitet, der in Klasse 7 beginnt.

Als zweite Fremdsprache kann ab Klasse 6 **Französisch** oder **Latein** gewählt werden.

Ab Klasse 8 können die Schülerinnen und Schüler als dritte Fremdsprache Spanisch oder das naturwissenschaftliche Profil mit dem Kernfach NwT (Naturwissenschaft und Technik) wählen.

Übersicht Rechberg-Gymnasium Donzdorf (Züge)

ab Klasse 5	Englisch / Englisch bilingual
ab Klasse 6	Französisch oder Latein
ab Klasse 8	s- bzw. n- Profil bei s-Profil Spanisch als 3. Fremdsprache bei n-Profil NwT (Naturwissenschaft und Technik)

Nach Klasse 10 treten alle Schüler in die **Kursstufe** ein und wählen neben den für alle Schüler verbindlichen **Kernfächern Deutsch, Mathematik, Fremdsprache**, eine weitere Fremdsprache oder Naturwissenschaft und ein weiteres Kernfach. Neben den Pflichtfächern werden den Schülern der Jahrgangsstufen 11 und 12 auch Wahlfächer angeboten.

Im Rechberg-Gymnasium sind außer allen notwendigen naturwissenschaftlichen Fachräumen ein **hochmoderner Computerraum sowie ein neugestalteter Multimediaraum mit 28 Laptoparbeitsplätzen** vorhanden. Im Computerraum können interessierte Schüler schon in der Mittelstufe praktisch mit Computern arbeiten und in Arbeitsgemeinschaften bis zum Abitur auf diesem so wichtigen Gebiet Kenntnisse sammeln.

Zwei neue NwT (Naturwissenschaft und Technik) -Räume mit multifunktionaler Technik können zudem für naturwissenschaftliche Übungen benutzt werden.

Für einen modernen Sprachenunterricht stehen unseren Schülerinnen und Schülern inzwischen zwei **„Lernateliers Sprachen“** zur Verfügung. Diese Lernateliers mit Smartboards, interaktiven Computern und einer Lernbibliothek Sprachen dienen dem gemeinsamen **individuellen Lehren und Lernen** von Schülern und Lehrkräften.

Für den Sportunterricht steht bei der Schule eine dreiteilige Schulturnhalle mit einer Kleinschwimmhalle zur Verfügung, im Sportzentrum zusätzlich die Lautertalhalle.

Anmeldung

Anmeldungen werden im Sekretariat des Rechberg-Gymnasiums Donzdorf (Raum 206) zu folgenden Zeiten entgegengenommen:

Mittwoch, 25. März 2015

8.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 26. März 2015

8.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

gez. Fischer, OStD

Schulleiter

Jugend trainiert für Olympia – Gerätturnen

Am Mittwoch, dem 25.02.2015, ging eine Mannschaft des Rechberg-Gymnasiums beim Wettbewerb Jugend trainiert für

Lautersteiner Vereinsleben

SG Lauterstein

Die Handball-Spielgemeinschaft des TV Nenningen und des TV Weißenstein



SG Lauterstein

Ergebnisse vom letzten Wochenende:

VfL Pfullingen - SG Lauterstein 1, 33:21

TSG Schnaitheim - SG Lauterstein 2, 20:21

HG AA-Wasseralfingen - SG Lauterstein 3, 25:22

Spiele am nächsten Wochenende:

Samstag, 7. März 2015, Kreuzberghalle Lauterstein-Nenningen

17.30 Uhr, SG Lauterstein 3 - Jahn Göppingen

19.30 Uhr, SG Lauterstein 1 - TB Kenzingen

Südbadischer Tabellennachbar TB Kenzingen kommt

Lange mussten die Anhänger der SG Lauterstein auf ein weiteres Heimspiel ihrer Oberliga-Handballer warten. Am Samstag um 19.30 Uhr tritt nun mit dem TB Kenzingen ein unbequemer Gegner in der Kreuzberghalle an.

Punktgleich mit 23:19 Punkten stehen die beiden Teams nach zwei Dritteln der aktuellen Saison als Tabellennachbarn auf den Plätzen 8 und 9. Kenzingen liegt vor der SGL, weil die Südbadener das Hinspiel im Oktober mit 31:30 (14:14) gewonnen haben. Bei Kenzingen ist die Auswärtsstärke bemerkenswert. Mit fünf Siegen und einem Unentschieden hat der TBK in fremden Hallen nur einen Punkt weniger geholt als zu Hause. Auswärtssiege gelangen gegen die Teams, die hinter Kenzingen platziert sind, aber auch beim Tabellenvierten Pforzheim/Eutingen wurden beim 30:25 zwei Punkte geholt.

Seit mehr als zehn Jahren ist der Litauer Aurelius Steponavicius, lange Zeit als Spielertrainer, für Erfolge und Enttäuschungen bei der Gastemannschaft verantwortlich. Mit ihm stieg Kenzingen von der Landesliga in die BWOL auf. Auch als Vierzigjähriger steht Steponavicius auf dem Feld, wenn es einen Engpass im Team gibt. Über ihn konnte der TBK mehrere Landsleute verpflichten, die, angefangen beim Aufbauspieler Dalius Rasikevicius, wichtige Stützen im Team sind. Am treffsichersten im Hinspiel gegen die SGL waren Denis Michelbach mit neun Treffern und von den Außenpositionen Andrius Zigelis und Janik Pommeranz. Um gegen diese abgeklärt und clever auftretende Mannschaft einen Erfolg einzufahren, müssen die von Stefan Klaus trainierten Männer über sechzig Minuten eine konzentrierte Leistung abliefern. Mit passgenauem Tempohandball können die Gelb-Blauen ihre Serie in der Kreuzberghalle ausbauen. Keine Niederlage – bei zwei Unentschieden – trübt in dieser Saison die Heimbilanz der Gelb-Blauen. Die kräftige Anfeuerung durch ihre Anhänger wird unserem Team helfen, damit diese Bilanz keine weiteren Flecken bekommt.

Angebote des Bewirtungsteams

Als Stärkung vor und nach dem Spiel bietet das Bewirtungsteam Schnitzel mit Kartoffelsalat und Wecken an. Getränke gibt es wie gewohnt mit oder ohne Alkohol.

Baden-Württemberg-Oberliga

VfL Pfullingen – SG Lauterstein 33:21 (13:9)

Die SG Lauterstein konnte den Lauf des BWOL-Spitzenreiters Pfullingen nicht stoppen. Der VfL gewann gegen Lautersteins Handballer das vierzehnte Spiel in Folge mit 33:21 (13:9) mehr als deutlich.

Bis in die Anfangsphase der zweiten Halbzeit sah es nicht nach diesem überdeutlichen Endergebnis aus. Dann wirkte sich aus, dass Pfullingens Trainer Till Fernow bei vierzehn nahezu gleichwertigen Spielern aus dem Vollen schöpfen konnte. Unabhängig davon, wer auf der Spielfläche stand – die Heimmannschaft hielt das Tempo hoch. Eher war das Gegenteil der Fall: Die VfL-Akteu-

Olympia: Gerätturnen auf Regierungspräsidiumsebene an den Start. Bei dem Wettkampf waren unsere fünf Turnerinnen in einem Feld von 14 anderen Mannschaften hoch motiviert. Sie starteten mit ihrem ersten Gerät, dem Reck, und konnten alle ihre Übungen mit weniger als 1 Punkt Abzug turnen und hatten so einen guten Start in den Wettkampf. Am Schwebebalken bewiesen sie alle Nervenstärke und beendeten ihre Übungen souverän und ohne Sturz. Am Boden waren die Kampfrichter sehr streng. Lena S. erreichte trotzdem von 15 möglichen Punkten 14,3 Punkte. Beim letzten Gerät, dem Sprung, zeigten alle super Sprünge und wurden mit tollen Wertungen zwischen 13,9 und 14,4 von 15 möglichen Punkten belohnt.

Am Ende war es sehr eng, aber die fünf Turnerinnen des Rechberg-Gymnasiums konnten die Konkurrenz auf die Plätze verweisen und wurden mit 168 Punkten Sieger auf Regierungspräsidiumsebene. Sie qualifizieren sich damit für das Landesfinale am 12.03.2015 in Löffingen.

Dafür drücken wir den Turnerinnen die Daumen und wünschen ihnen einen ebenso erfolgreichen Wettkampf.

Vielen Dank auch für die Betreuung während des Wettkampfs durch die Schülermentorin Sina Maunz.

Es turnten: Lilli Armelini, Maya Frei, Kiara Kietzman, Julia Rienhardt und Lena Schüller



von links nach rechts:

Andrea Krauß, Kiara Kietzmann, Lilli Armelini, OStD Franz Fischer, Julia Rienhardt, Maya Frei, Lena Schüller.

Johann-Georg-Fischer-Schule Förderschule Süßen



Die SMV der Johann-Georg-Fischer-Förderschule hatte wieder zu Gunsten der Friends Kinderhilfe eine Spendenaktion gestartet. Es wurden insgesamt **425 Euro** gesammelt.

„Wir möchten, dass es allen Kindern auf der Welt so gut geht wie uns“ war die durchgängige Meinung, als die Schüler und Schülerinnen Filmbeiträge über Kinderarbeit und Kinderarmut gemeinsam ansahen. Sie freuen sich nun, dass sie mit ihrer Spende dazu beitragen, dass Kinder in Not eine Schule besuchen können und so ein besseres Leben haben.

Lautersteiner Büchereien

Bücherei Weißenstein



Bastelnachmittag

Am Freitag, dem 13.03. um 14.30 Uhr ist es endlich wieder Zeit zum Basteln. Wir basteln Decopatcheier und freche Filzhühner. Das Basteln wird ab 7 Jahren angeboten. Es sind

alle Kinder aus Nenningen und Weißenstein eingeladen, die Lust zum Basteln haben. Unkostenbeitrag 3 Euro. Eine Anmeldung ist bis zum 08.03. unbedingt erforderlich.

Es freut sich auf viele Mitbastler, das Bastelteam der Bücherei.

re nutzen die bei der SGL auftretenden Schwächen und liefen bis zuletzt ihre zahlreichen Tempogegenstöße. Ausgangspunkt der schnellen Pfullinger Angriffe war häufig der starke Torhüter Simon Tölke, dem der Hallensprecher am Ende eine „weltmeisterliche“ Quote von fünfzig Prozent gehaltenen Bällen bescheinigte. Die Leistung des Pfullinger Torhüters schien Lautersteins Schützen zusätzlich zu verunsichern, so dass sie nicht wenige „Fahrkarten“ warfen. Die VfL-Angreifer wurden auf der anderen Seite immer sicherer bei ihren Abschlüssen und alle konnten sich in die Torschützenliste eintragen. Und gegen die körperliche Überlegenheit des Kreisläufers fanden die gelb-blauen Abwehrspieler kein Mittel. Acht Treffer erzielte er, die Hälfte davon im zweiten Durchgang innerhalb weniger Minuten, wodurch die Heimmannschaft sich endgültig und uneinholbar von der SGL absetzte.

Zweimal führte Lauterstein zunächst mit dem 1:0 durch Timo Funk nach dreieinhalb Minuten. Er erzielte auch das 5:4 in der 13. Minute. Dazwischen hatten Florian Beutel, Steffen Nägele und Andreas Schuster auf Lautersteiner Seite für einen offenen Verlauf der Partie gesorgt. Es lief bei weitem nicht optimal für die SGL, doch bei den Pfullingern steckte wohl noch die Erinnerung an die Niederlage im April 2014 in den Köpfen. Die kostete den VfL letztlich den schon sicher geglaubten Aufstieg in die 3. Liga.

Bis zum 10:9, das wiederum Steffen Nägele nach 23 Minuten erzielte, ging es ausgeglichen weiter. Anschließend waren die Schwächen der Gelb-Blauen im Abschluss der Grund, dass ihr nächster Treffer erst nach der Pause fiel. Timo Funk traf zum dritten Mal und erzielte das 13:10. Bis zum 18:15 nach 39 Minuten – wieder Timo Funk, Steffen Nägele und Andreas Schuster warfen die Tore für die SGL – sah es noch nicht nach einer Klatsche für die Gästemannschaft aus.

Doch dann rollten innerhalb von drei Zeigerumdrehungen die VfL-Angriffe auf das Tor von Marius Nagel. Lautersteins Trainer Stefan Klaus konnte auch mit einer Auszeit nicht verhindern, dass sein Team plötzlich 22:15 hinten lag. Bis in die 51. Minute wehrten sich die Lautersteiner gegen eine noch höhere Niederlage. Doch nach dem Zwischenstand von 27:20 taten die Pfullinger etwas für ihr vorher schon sehenswertes Torverhältnis. Die Spieler, die nicht unbedingt in ihrer Anfangsformation stehen, zeigten sich in Spiel- und Schusslaune. Lauterstein dagegen resignierte und traf erst in der Schlussminute wieder zum Endstand von 33:21.

SG Lauterstein: Matthias Nagel, Marius Nagel - Christian Stuber 2, Michael Lackinger, Florian Beutel 1, Jörg Distel, Andreas Schuster 4, Matthias Koller, Jonas Villforth, Steffen Nägele 8/2, Mario Kölle, Timo Funk 5, Jochen Nägele 1.

SGL 2 gewinnt Spitzenspiel!

TSV Schnaitheim - SG Lauterstein 2, 20:21 (7:8)

Die Vorzeichen für einen Sieg waren denkbar schlecht. So fehlten in der Vorbereitung mehrere Akteure verletzungs- oder krankheitsbedingt.

Trotz alledem reiste man voller Vorfreude zu diesem Spitzenspiel. Die bis zum letzten Platz gefüllte Ballspielhalle war klar in Schnaitheimer Hand. Doch auch die SGL 2 hatte ihre treuen Fans am Start, welche die Mannschaft von der ersten bis zur letzten spannenden Spielminute anfeuerten.

Den besseren Start hatte die SGL 2, nach dem 1:4 in der 10. Minute folgten zwei Treffer des TSV.

Doch die SGL 2 ließ sich nicht beeindrucken und konterte ihrerseits mit 2 Toren in Folge. Die erste Halbzeit war von beiden Mannschaften sehr kampfbetont. Im Mittelpunkt stand bei beiden Teams die Abwehrarbeit, und so war es nicht verwunderlich, dass das Halbzeitergebnis mit 7:8 eher mager ausfiel.

Die zweite Halbzeit war nun an Spannung kaum zu übertreffen. Zwar legte die SGL 2 bis zur 45. Spielminute immer 1-2 Tore vor, doch dann konnte der TSV Schnaitheim zum 14:14 ausgleichen. Als der Gastgeber mit 17:16 in Führung ging, ließen unsere

Jungs den Kopf jedoch nicht hängen, und kämpften sich wieder heran. Als die Schlussminute eingeläutet war, stand es 20:20, Ballbesitz für die SGL 2. Nach 20 Sekunden nahm Trainer Oliveira seine Auszeit und vermittelte seinem Team das ein Punkt in diesem Hexenkessel ein sehr gutes und zufriedenstellendes Ergebnis wäre . . . aber unsere Jungs wollten mehr! Unser Youngster P. Kümmel hämmerte die Kugel unhaltbar in des Gegners Maschen und krönte damit seine tolle Leistung in dieser Spielbegegnung. In den verbleibenden 20 Sekunden nahm nun auch die Heimmannschaft ihre Auszeit, um den finale Angriff zu starten. Die Verantwortung übernahm der Spielertrainer selbst, der fast die gesamte 2. Halbzeit im Feld agierte, seinen letzten Schuss konnte allerdings unser Torwart N. Jaros entschärfen, der dieser Begegnung seinen Stempel aufdrückte. Die Sekunden verrannen der Sieg war nun perfekt!

Ab diesem Zeitpunkt waren nur noch unsere Blau-Gelben zu hören.

SGL 2: N. Jaros, J. Könniger, P. Ruess, M. Heinzmann (2), P. Großmann (1), S. Rieger, R. Heinzmann, D. Kibler, A. Weiss (6/1), P. Lackinger, P. Kümmel (7), M. Funk (1), F. Thrun (2/1), L. Lenz (2)

SGLTB - Handballspielgemeinschaft Lauterstein-Treffelhausen-Böhmenkirch



Ergebnisse vom Wochenende

D3w – Kreisliga B

SG LTB 3 – TSG Schnaitheim 2, 5:11

SG LTB 3 – SG Bargau/Bettingen, 7:15

D1w – Bezirksliga

SG Hofen/Hüttlingen – SG LTB, 14:21

Cw – Bezirksliga

SG LTB – TSG Schnaitheim, 30:22

Bw – Bezirksklasse

SG LTB – TSG Eisingen, entf. (2:0)

Frauen - Landesliga

SV Remshalden - SG LTB, 24:26

D4m – Kreisliga B2

TV Steinheim 2 - SG LTB 4, 22:11

SG LTB 4 – SG Hofen/Hüttlingen 3, 10:8

D3m – Kreisliga B1

SG LTB 3 – JSG Schurwald, 15:9

SG LTB 3 – TSV Heiningen 2, 5:18

D1m – Bezirksliga

TSV Heiningen - SG LTB 1, 22:23

Cm – Bezirksliga

JSG HDH/Schnaitheim - SG LTB, 27:30

B2m – Kreisliga

HSG Winzingen/Wißgoldingen – SG LTB 2, 22:19

B1m – Bezirksliga

HSG Oberkochen/Königsbronn – SG LTB 1, 13:28

A1m - Württemberg Oberliga

SG LTB 1 – TSV Bartenbach, 24:25

A Jugend männlich Württemberg Oberliga

Bittere Niederlage - Kampfgeist wird leider nicht belohnt

SG LTB A1 – TSV Bartenbach, 24:25 (9:9)

Das Drehbuch war geschrieben: Spitzenspiel in der Württemberg-Oberliga und Stauferland-Derby, TSV Bartenbach gegen die SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch. Zwei tolle Mannschaften, die mit unterschiedlichen Spielsystemen, aber mit druckvollem, schnellem Handball ihre eigenen Fans in dieser Spielzeit verwöhnt haben. Respektvoll und sicher nervös betreten dann am Sonntag die Mannschaften das Spielfeld in

der Albsporthalle in Böhmenkirch zur Entscheidung um Platz 2 in der Tabelle der Württembergoberliga Staffel 1. Dieser zweite Tabellenplatz könnte unter Umständen dazu berechtigen, die Qualifikation für die Jugendbundesliga für die Saison 2015/2016 zu spielen! Das Hinspiel konnten unsere Blau-Gelben mit einem souveränen 31:24-Sieg in der Parkhaushalle in Göppingen für sich entscheiden.

Vor einer stattlichen Zuschauerkulisse gestalteten beide Teams das Spiel im ersten Durchgang ausgeglichen. Im Mittelpunkt stand bei beiden Teams die Abwehrarbeit. Viele technische Fehler und leichtsinnig verschenkte Chancen im Angriff auf beiden Seiten zeigten von dem starken Druck der auf beiden Teams lastete. So war es nicht verwunderlich, dass nach 30 Minuten ein 9:9 Unentschieden auf der Anzeigetafel aufleuchtete. Den besseren Start im 2. Durchgang erwischten die Gäste aus Bartenbach und sie konnten ihre gut herausgespielten Chancen in Tore umsetzen und bis zur 45. Minute einen 3-Tore-Vorsprung herausspielen. Bei unseren Jungs lief in dieser Phase wenig zusammen und als die Gäste sogar in der 51. Minute fast ohne Gegenwehr unser Blau-Gelben auf 16:22 erhöhten, machte sich unter den Fans der SG LTB Ernüchterung breit und alle in der Halle dachten das Spiel wäre nun entschieden. Doch die Jungs ließen die Köpfe nicht hängen, kämpften weiter und in einer atemberaubenden Aufholjagd gelang unserer A-Jugend das fast Aussichtslose. Sie erzielten innerhalb von 5 Minuten 6 Treffer in Folge und es stand in der 56. Minute 22:22 unentschieden. Man hatte sogar die Chance in Führung zu gehen, aber leider wurde dieser Versuch mit einer unverständlichen Schiedsrichterentscheidung unterbunden. Bartenbach legte wieder vor, die LTB konterte zwar immer im direkten Gegenzug zum Ausgleich, doch 17 Sekunden vor dem Ende der Partie gelang den Gästen das alles entscheidende Tor zum Endstand von 24:25. Die verbleibenden Sekunden reichten leider nicht mehr für das verdiente und dem Spielverlauf sicher gerechte Unentschieden. Das hätte unseren Jungs zur Verteidigung des 2. Platzes gereicht. Zum Abschluss noch ein Wort zu den Schiedsrichtern. Diese waren diesem Spitzenspiel in keiner Weise gewachsen und sie waren sicherlich, diplomatisch ausgedrückt, keine Heimschiedsrichter, unter anderem wurde dem TSV Bartenbach ein Tor anerkannt, das mit Sicherheit nicht zählen hätte dürfen. Doch die Niederlage nur auf die Schiedsrichter zu schieben wäre zu einfach, denn es konnte über die 60 Spielminuten die Leistung aus dem Vorspiel, vor allem im Angriff, nicht abgerufen werden. Es bleibt aber auch festzuhalten, dass die Mannschaft Charakter hat und zum wiederholten Male einen aussichtslosen Rückstand zumindest wieder kurzzeitig egalisieren konnte.

Das letzte Spiel in dieser Saison bestreitet unsere A-Jugend am Samstag, dem 07.03.2015 um 15.30 Uhr in der Kreuzberghalle in Nenningen gegen die HSG Hohenlohe. Trotz der Niederlage vom Wochenende wollen die Jungs die Runde mit einem Sieg beenden, unterstützen Sie die Mannschaft dabei.

Die SG LTB spielte in folgender Aufstellung: Marco Wiche und Dennis Bühler im Tor, Frowin Brühl (3), Mario Kölle (4), Kevin Nagel (6/1), Armin Gold (5), Lucas Lenz (2), Erik Schmid (2), Manuel Biegert, Tim Lackinger (1/1), Fabian Lackinger (1), Maximilian Schindler und Bastian Rohr.

Frauen / Landesliga

SV Remshalden – SG LTB, 24:26

Mit einem verdienten 24:26-Sieg kehrten die Landesliga-Handballerinnen der SG LTB vom Gastspiel in Remshalden zurück. Von Beginn an zeigte die SG eine konzentrierte und kampfstärke Leistung gegen den SV Remshalden. Lena Staudenmaier, in einer schönen Aktion von außen an den Kreis eingelaufen, brachte die SG mit dem Treffer zum 0:1 in Führung. Leider verpasste man es dann in den nächsten Spielminuten dem Spiel seinen Stempel aufzudrücken und brachte dadurch den Gegner besser ins Spiel. Nach 12 Spielminuten stand es folgerichtig 7:3 für Remshalden. Der Treffer von Laura Seitz zum 7:4 führte dann zu einer Initial-

zündung - Helena Dommer und Julia C. Staudenmaier sorgten mit ihren Toren dafür, dass man beim 9:8 in der 21. Spielminute wieder dran war. Remshalden aber steckte nicht auf und so entwickelte sich vor der Halbzeit ein offener Schlagabtausch. Durch einen Doppelschlag von Laura Kiank zum 12:13 behielt die SG aber die Oberhand und ging mit einem Tor Vorsprung in die Halbzeit. Hochmotiviert kamen die Spielerinnen nach der Pause aus der Kabine und knüpften nahtlos an die gute erste Halbzeit an. Die SG-Spielerinnen behielten das Heft in der Hand und hatten sich bis zur 40. Minute einen 2-Tore-Vorsprung zum 15:17 erspielt, was auch der kompakt und sicher stehenden Abwehr um Torfrau Kathrin Feest zu verdanken war. Beide Mannschaften hielten auch zu diesem Zeitpunkt das Tempo hoch und es gelang den Remstalerinnen zwar immer wieder heranzukommen, die Führung aber gab die SG LTB nicht mehr ab. Der 3. Sieg gegen eine Mannschaft aus dem Remstal wurde durch einen schönen Treffer von Rechtsaußen Julia Staudenmaier besiegelt.

Es spielten: Kathrin Feest; Tamara Biegert, Laura Seitz (1), Iona Campbell, Lena Staudenmaier (7/4), Laura Vetter (4/1), Julia Staudenmaier (1), Anja Wittlinger, Laura Kiank (6), Helena Dommer (3), Julia C. Staudenmaier (4)

Am kommenden Wochenende haben die Damen der SG spielfrei, bevor am 15.03.15 das Derby gegen die HSG Lonsee/Ams-tetten stattfindet.

SG-LTB D 1 männlich

Am Samstag spielte die D1 männlich gegen den TSV Heiningen. Anscheinend war bei einigen Jungs durch die vorzeitige Meisterschaft die Luft raus, denn vor allem in der Abwehr gab es immer wieder massive Lücken. Auch im Angriff klappte nicht alles. Das Spiel wurde zu einem Arbeitssieg - 23:22.

Nach dem Spiel bekamen die Jungs den Meisterschaftswimpel überreicht. Gratulation zu einer tollen Saison – 28:0 Punkte und 423 geschossene Tore!

Es spielten: Niklas Burtsche, Marco Gaugel, Adrian Grupp, Luca Helfrich, Simon Kottmann, Fynn Lackinger, Niklas Nagel, Maik Waldörfer und Tim Ziller.

Im Tor: Mika Gmelich

Trainer: Silke Paulßen, Michael Lackinger und Christian Stuber.

Oster-Handball-Camp der SG LTB (Handballspielgemeinschaft Lauterstein, Treffelhausen, Böhmenkirch)

Wie bereits im vergangenen Jahr, bietet die SG LTB auch in diesem Jahr ein Oster-Handball-Camp vom **10.04. - 12.04.2015** für die D- bis B-Jugendliche männlich und weiblich an.

Herzlich eingeladen sind alle interessierten Mädchen und Jungen aus nah und fern.

Die Übungseinheiten finden in den umliegenden Hallen von Lauterstein, Treffelhausen und Böhmenkirch statt. Übernachtet wird in der Gemeindehalle in Nenningen.

Die Camp-Teilnehmer werden rund um die Uhr betreut.

Das Training wird in unterschiedlichen Trainingsgruppen je nach Alter und Leistungsstand durchgeführt.

Das Augenmerk liegt auf der individuellen Weiterentwicklung der Spieler in den Bereichen:

- richtiges Aufwärmen
- Koordinationsübungen mit und ohne Ball
- Ballbehandlung
- verschiedene Wurfvarianten
- Körpertäuschungen, Passtäuschungen, Lauftäuschungen
- Abwehrarbeit
- Zusammenspiel verschiedener Positionen
- Torwarttraining

Der Trainerstab besteht aus:

Stefan Klaus (BWOL-Trainer, HVW-Trainer, Ex-Bundesligaspieler, Diplom-Sportwissenschaftler, B-Lizenz)

Hans-Jürgen Beutel (langjähriger Trainer zweite Bundesliga Damen, Oberliga Männer und Jugend, A-Lizenz)

Lars Henrik Walther (BWOL-Trainer und Ex-Bundesligaspieler)

Markus Roth (Bezirksauswahltrainer, langjähriger Jugendtrainer, Diplom-Sportwissenschaftler, B-Lizenz)

Michael Kölle (langjähriger SGL-Jugendtrainer und Ex-Oberliga-Spieler)

Gerhard Rohr (Handball-Bezirksreferent Lehre und Leistung, HVW-Trainer, B-Lizenz)

Das Camp beinhaltet

- täglich mehrere Trainingseinheiten
- Camp T-Shirt und Handball
- Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Getränke)
- Übernachtung (Matratzenlager) in der angrenzenden Gemeindehalle

Der Preis beträgt für SG LTB-Spieler/-innen 100,- Euro, für Externe 120,- Euro.

(Geschwisterkinder bekommen 20,-Euro Ermäßigung)

Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldung bis 01.04.2015 direkt über www.sgltb.de

Vorschau:

Heim Kreuzberghalle Nenningen – Samstag, 07.03.2015

Cm – Bezirksliga, 11.15 Uhr

SG LTB – TSV Heiningen

B1m – Bezirksliga

12.30 Uhr, SG LTB 1 – SG Kuchen/Gingen

A2m – Kreisliga

13.45 Uhr, SG LTB 1 – TSB Schw.Gmünd

A1m - Württemberg Oberliga

15.30 SG LTB 1 – HSG Hohenlohe

Auswärts – Samstag, 07.03.2015

B2m – Kreisliga

12.45 Uhr, SG Ku-Gi 2 – SG LTB 2

Hohensteinhalle – Gingen/Fils

Auswärts – Sonntag, 08.03.2015

D2w – Bezirksklasse

13.45 Uhr, TV Mögglingen - SG LTB 2

Mackilohalle - Mögglingen

Bw – Bezirksklasse

15.30 Uhr, SG Hof/Hütt – SG LTB

Limeshalle - Hüttlingen

D4m – Kreisliga B Staffel 2

10.45 Uhr, SG LTB 4 - TV Steinh./A. 2

12.15 Uhr, SG LTB 4 - JSG HDH-Schnaitheim 3

Wenthalhalle- Steinheim a. Albuch

D2m – Kreisliga A Staffel 2

11.30 Uhr, TSG Giengen/Br. - SG LTB 2

13.45 Uhr, SG LTB 2 - SG AA/Wasseralfingen

Hermann-Eberhardt-Halle / Sontheim/Br.

Turnverein Nenningen e.V.



Was ist los beim Turnverein Nenningen

Freitag, 6. März

14.00 Uhr Kinderturnen ab 4 bis 6 Jahre bei Heike und Anke

18.30 Uhr Gerätturnen ab 8 bis 10 Jahre bei Nina, Anna, Jenny, Saskia und Fabienne

Sängerriege in Weißenstein

20.00 Uhr

Samstag, 7. März

09.00 Uhr Förderturnen für Kinder der Klassen 1 bis 4 in Nenningen

10.30 Uhr Förderturnen für Kinder ab Klasse 4 in Nenningen

Montag, 9. März

16.15 Uhr Kinderturnen ab 6 Jahre bis 8 Jahre bei Tanja

und Rolf

16.30 Uhr Gerätturnen für leistungsorientierte Kinder bei Jörg und Lena

20.30 Uhr Jedermann Sport (Fußball)

20.30 Uhr „Männer ab 40“

Dienstag, 10. März

15.00 Uhr Mutter-Kind ab 2 bis 4 Jahre bei Andrea

15.00 Uhr HipHop bei Nadine

20.00 Uhr Zumba mit Doro

Mittwoch, 11. März

10.15 Uhr Frauenpower bei Gerlinde

14.00 Uhr Seniorinnen-Turnen

17.00 Uhr Gerätturnen für leistungsorientierte Kinder in Weißenstein

20.15 Uhr Mittwochsfrauen bei Ilse

Donnerstag, 12. März

19.00 – 20.00 Uhr Bauch-Beine-Po in der Gemeindehalle bei Coco Schmiedle

20.00 – 21.00 Uhr Bodyart in der Gemeindehalle bei Coco Schmiedle

20.00 Uhr Sängerriege in Nenningen

Musikverein Nenningen e.V.



Rückblick:

Freitag, 27. Februar – Hauptversammlung des MV Nenningen e.V. für das Jahr 2014

Der Bericht wird in mehrere Teile aufgeteilt und separat in dieser und den nächsten Ausgaben des Gemeindeblattes veröffentlicht.

Teil I:

Eröffnung und Begrüßung

Das große Orchester eröffnete die Hauptversammlung für das Vereinsjahr 2014 mit dem Marsch „Die lustigen Dorfschmiede“ von Julius Fucik. Der erste Vorsitzende, Alexander Pucher begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, unter ihnen auch die Ehrenmitglieder Michael Beigelbeck sen., Gerhard Gaugele und Hermann Grupp sowie Bürgermeister Michael Lenz.

Berichte über das Jahr 2012

Bericht 1. Vorsitzender – Alexander Pucher

In seinem Bericht über das Vereinsjahr hob Alexander Pucher hervor, dass im Vereinsjahr 2014 wieder einiges geboten war. Insgesamt wurden 31 offizielle Termine, 4 Ständchen, 5 runde Geburtstage, 4 Zusatzproben und 11 Ausschusssitzungen wahrgenommen. In seinem Bericht ging er dann auf einige Termine näher ein. Einige Arbeitsdienste im Lagerschuppen am Bahnhof und viele Besprechungen und Telefonate sind dabei nicht dokumentiert.

Er begann seinen Bericht mit dem Neujahrsempfang, auf welchem sich die Big Band sehr gut präsentieren konnte. Auch klappte die Bewirtung, die zusammen mit dem Musikverein Weißenstein durchgeführt wurde, sehr gut.

Im März spielte das große Orchester auf dem Frühjahrskonzert des Musikvereins Wißgoldingen und im April fand dann das eigene Frühjahrskonzert statt. Als Gastkapelle spielte die Werkkapelle Spießhöfer & Braun aus Heubach. Ein tolles Konzert in einer schönen Atmosphäre in der neu renovierten Gemeindehalle. In diesem gebührenden Rahmen wurden die Mitglieder Ute Preuß, Andreas Suhm, Gerhard Gaugele und Philip Walford geehrt.

Im Mai fanden dann mehrere Aktivitäten statt. So nahm das große Orchester am Wertungsspielen beim Kreismusikfest in Eislingen teil. Eine große Herausforderung – doch die Plackerei hatte sich gelohnt. Zudem fand im Mai auch das 29. Knoblauchfest statt. Der Ablauf am Essenstand war optimiert worden, so dass die Gäste schneller versorgt werden konnten. Und auch trotz vieler Bedenken wurde das Einführen der Selbstbedienung

doch sehr gut angenommen. Zum ersten Mal musizierte eine Gastkapelle auf dem Knoblauchfest. Die Stadtkapelle Weißenstein hat tolle Musik gemacht.

Im Juli fand dann der Nenninger Hock statt. Leider war der Besucherandrang wegen anderer Veranstaltungen etwas geringer ausgefallen, aber trotzdem wieder ein gelungenes Fest. Auch fand das Lautertal Musikertreffen in Süßen statt – eingebettet in das Stadtfest Süßen konnten sich die Lautertal-Kapellen dort musikalisch präsentieren. Zu guter Letzt wurde der Musikverein dann vom Musikverein Bisingen zur „Cold Water Challenge“ herausgefordert. Binnen 48 Stunden wurde ein Musikvideo im Freibad in Weißenstein aufgenommen und ins Netz gestellt. Ein gelungener Abschluss des ersten Halbjahrs vor der Sommerpause.

Im September ging es dann weiter mit einem Auftritt des großen Orchesters in Unterheinriet. Die Musikerfreunde werden sich am Lautertaler Musikertreffen 2015 mit einem Auftritt revanchieren. Im Oktober fand dann das 11. Mostfest statt. Leider entsprach die Anzahl der Besucher nicht dem erhofften. Trotzdem war die Veranstaltung an sich gut – das Unterhaltungsprogramm war wieder ansprechend und auch das Essen hat den Gästen wieder geschmeckt.

Am 6. Dezember fand dann wieder ein Benefizkonzert, zusammen mit dem Kirchenchor Nenningen in der St. Martinus Kirche in Nenningen statt. Der Erlös kam der Renovierung der Kirchturmuhre zu Gute. Alles in allem aber ein sehr gelungenes Konzert. Den Abschluss des Jahres bildete dann das alljährliche Silvester-Spielen.

Als Abschluss führte Alexander Pucher aus, dass der MV Nenningen als Verein zufrieden sein kann – die Kameradschaft und die Zusammenarbeit funktioniert. Sein Dank gilt allen Musikern, Vereinsmitgliedern, dem gesamten Ausschuss und allen, die in irgendeiner Art und Weise den Musikverein im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Bericht 2. Vorsitzende – Ulrike Werner

Im Anschluss seines Berichts, übergab Alexander das Wort an die zweite Vorsitzende, Ulrike Werner. Sie begann ihren Bericht damit, dass sie sich über das Abschneiden beim Wertungsspielen in Eislingen sehr freut. Jeder sei mit vollem Einsatz dabei gewesen – und es hat sich ja auch gelohnt.

Leider hat sie sich dazu entschlossen, bei der nächsten Wahl im nächsten Jahr, sich nicht mehr zur Wahl zu stellen. Beides, das Musizieren und die Arbeit als zweiter Vorstand, kann sie nicht stemmen. Schade – aber vielleicht benötigen wir nach dem Lautertaler Musikertreffen einfach frischen Wind.

Für das Jahr 2015 wünscht sie sich und dem Verein nun gutes Gelingen für das große Fest – und auch einen besseren Probenbesuch. Zum Abschluss bedankte sie sich bei allen, die sie bei ihrer Arbeit im Verein immer unterstützt haben. Für ihre Nachfolge wünscht sie sich einen jungen, dynamischen 2. Vorstand, der zusammen mit der Vorstandschaft einiges bewegen wird.

Ende Teil I.

Termine:

Freitag, 6. März - großes Orchester: Satzprobe

Ab 19.30 Uhr finden die Satzproben statt. Die Holzbläser werden in der Aula und die Blechbläser, zusammen mit dem Schlagwerk werden im Probelokal proben.

Montag, 9. März

Jugendorchester: Probe

Die Probe des Jugendorchesters findet ab 18.30 Uhr im Probelokal statt.

Ausschuss: Sitzung

Die Ausschusssitzung für den Monat März findet ab 19.00 Uhr im Schulhaus der Grundschule statt.

Der Kartenvorverkauf für das Lautertal Musikertreffen 2015 in Nenningen hat begonnen:

Für die Veranstaltungen am Lautertal Musikertreffen 2015 hat

der Vorverkauf bereits begonnen. Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite www.nenningengibtgas.de.

Folgende Karten können erworben werden:

Albftetza am Freitag, dem 15. Mai 2015, Vorverkauf: 8 Euro, Abendkasse 10 Euro

Die Albftetza - wo sie auftreten, brennt im wahrsten Sinne des Wortes der Boden. Kaum einer Formation gelingt es, Alt und Jung gleichzeitig so zu begeistern und in einer Mischung zwischen Harmonie und Partylaune zu vereinen.

Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle und Erpfenbrass am Samstag, dem 16. Mai 2015,

Vorverkauf: 22 EUR, Abendkasse 26 EUR. Jugendliche und Kinder unter 16 Jahren bezahlen 11,- EUR im Vorverkauf und 13,- EUR an der Abendkasse

Die neue Tournee – WELTTOUR – der Stumpfes führt in die weite Welt hinein. Den Kopf in der Fremde, das Herz in der Heimat: Herrn Stumpfes Zieh und Zupfkapelle spielt sich seit über 20 Jahren mit ihrem gekonnten Mix aus rockigen Hymnen und gemütlichen Heimatklängen durchs Ländle – und begeistert Abend für Abend ihre Fans! Und in Nenningen gibt es eine Premiere - erstmals treten die Stumpfes gemeinsam mit Erpfenbrass auf - "Unerhörte Power" – so heißt es oft nachdem Erpfenbrass ihre Performance vollbracht haben. Benni Jäger - der quirlige Bassist der Stumpfes und sein Neffe Sebastian Jäger von Erpfenbrass gemeinsam in Aktion. Wir dürfen gespannt sein.

Die Karten sind ab sofort bei jedem Musiker erhältlich und werden darüber hinaus über die Kreissparkasse und die Volksbank in Nenningen verkauft. **Eine weitere Vorverkaufsstelle haben wir in der Kreissparkasse in Donzdorf eingerichtet.**

Eintrittskarten für das Stumpfes/Erpfenbrass-Konzert können zudem online über das

Ticketportal Reservix unter www.reservix.de und den NWZ Ticketshop www.swp.de zzgl. VVK-Gebühr erworben werden.

Frauenbund Nenningen



Weltgebetstag 2015

Thema: „Begriff ihr meine Liebe“

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag.

Dieses Jahr stehen die „Bahamas“, südöstlich der USA im Atlantik gelegen, im Mittelpunkt des Weltgebetstages.

Der Frauenbund Donzdorf hat uns ganz herzlich eingeladen, den Gottesdienst am Freitag, dem 6. März um 18.45 Uhr mit ihnen im Martinushaus Donzdorf zu feiern. Herzliche Einladung an Frauen aller Konfessionen. Wir treffen uns um 18.30 Uhr an der Kirche zur gemeinsamen Fahrt nach Donzdorf.

Ausschusssitzung

Am Montag, dem 9. März 2015 findet um 20.00 Uhr im Gemeindehaus „St. Martinus“ unsere Ausschusssitzung statt. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Automobilclub Nenningen e. V.



Ausschuss-Sitzung

Am Sonntag, 15.03., findet um 10.00 Uhr unsere nächste Ausschuss-Sitzung im Vereinsheim statt.

Zu-/Absagen bitte rechtzeitig an Vorstand Leo.

Hauptversammlung

Am Freitag, 27.03., findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Der genaue Ablauf und der Beginn wird in den nächsten Mitteilungsblättern bekannt gegeben.

Die Vorstandschaft lädt hierzu alle Mitglieder recht herzlich ein und hofft auf eine zahlreiche Teilnahme seiner aktiven sowie auch passiven Mitglieder.

Anträge können noch bis Donnerstag, 26.03. schriftlich oder telefonisch bei Vorstand Leo Staudenmaier, Brunnenstraße 13, T. 51 67 eingebracht werden.

KAB Nenningen



Feierliche Kreuzwegandacht mit der Gemeinde St. Martinus Nenningen und der KAB

„Ich kenne diesen Menschen nicht“, diesen Satz spricht Petrus aus Angst, ebenfalls wie

Jesus gefangengenommen und verurteilt zu werden. In unserem menschlichen Miteinander geschehen ja auch immer wieder Verletzungen und es lohnt in diesem Zusammenhang ein Blick auf Jesus Christus: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun.“ Die Kreuzwegbetrachtungen unseres Herrn Jesus Christus stellen auch uns immer wieder an eine der Stationen seines Leidensweges. An diesem Abend wollen wir auch all jener Menschen gedenken, die in diesen Tagen - ja schon seit vielen, vielen Monaten - einen Kreuzweg gehen müssen und Not, Leid, Hunger, Vertreibung und Tod ertragen müssen. So lade ich die ganze Gemeinde zu unserer feierlichen Kreuzwegandacht am **Sonntag, dem 8. März 2015, 18.00 Uhr**, in die Pfarrkirche St. Martinus Nenningen ganz herzlich ein. Bitte kommen Sie recht zahlreich

Jürgen Spottek, Diakon

Kleintierzuchtverein Lauterstein e. V.



Jahreshauptversammlung am 21. Februar 2015

Eröffnung und Begrüßung: Vorsitzende Danica Boser begrüßte die Mitglieder und eröffnete anschließend die Versammlung. Daraufhin gab sie die Tagesordnungspunkte bekannt.

Totengedenken: Zu Ehren der im Jahr 2014 verstorbenen Mitglieder erhoben sich die Mitglieder zu einer Gedenkminute.

Neuaufnahmen: Neu in den Verein aufgenommen wurde ein Mitglied.

Verlesen des Protokolls von 2014: Das Protokoll der Hauptversammlung 2014 wurde auf Wunsch von Danica Boser von Brunhilde Frey verlesen.

Bericht der Vorsitzenden: Vorsitzende Boser gibt bekannt, dass der Verein nunmehr 41 Mitglieder hat. Die Zusammensetzung ist wie folgt: 36 Erwachsene und 5 Jugendliche.

Im Jahr 2014 gab es eine Jahreshauptversammlung, drei Ausschusssitzungen und eine Ausstellungsversammlung. Das übrige Programm konnte zur Zufriedenheit aller durchgeführt werden, ebenso der Preisbinokel. Außerdem gab es noch sonstige Veranstaltungen wie Geburtstage usw.

Bericht des Kassiers: In Abwesenheit der Kassiererin Thekla Heilig (bis Ende 2014) verliest Kassenprüferin Dunja Hahn den Kassenbericht. Die wichtigsten Ein- und Ausgaben wurden bekannt gegeben.

Bericht Fachwart Geflügel und Kaninchen:

Hans Novotny in seiner Eigenschaft als Fachwart ließ die verschiedenen Schauen nochmals Revue passieren. Er berichtete, dass diese ohne Komplikationen durchgeführt werden konnten. Leider konnte bei der Kreisjugendschau nur ein vierter Platz erreicht werden.

Bei der Bundesrammlerschau in Ulm wurde das Ziel knapp ver-

fehlt. Er wünscht sich, dass die Zucht noch besser anläuft.

Die Kreisschau fand am 21. Dezember 2014 in der Gemeindehalle in Nenningen statt und war eine Kooperation der Kreisverbände Oberes Filstal und Göppingen. Die Beteiligung mit fast 700 Nummern war super. Der Kreisverband Göppingen stellte außerdem noch Hasen aus.

Diese Schau war für Lauterstein ein Highlight in Bezug auf die ausgestellten Tiere, aber auch in der Darstellung und Dekoration.

Bericht Jugendleiter: Jugendleiterin Claudia Wagner berichtete, dass sie und die Familie Hahn mit den Jugendlichen beim Ostereier suchen in Westerheim waren. Eine gelungene Sache.

Bericht Zuchtbuchführer: Hans Novotny gibt bekannt, dass im Jahr 2014 91 Tiere tätowiert wurden.

Bericht Kassenprüfer und Entlastung: Herbert Zeuka und Dunja Hahn haben am 28. Dezember 2014 die Kasse geprüft. Dunja Hahn bestätigt, dass die Kasse sehr ordentlich geführt wurde und alle Belege vorhanden und sauber abgelegt waren. Die Kassiererin wurde durch Handzeichen einstimmig entlastet.

Entlastung der Vorstandschaft: Dunja Hahn nimmt die Entlastung der Vorstandschaft vor. Diese erfolgt einstimmig per Handzeichen.

Neuwahlen: Folgende Mitglieder wurden gewählt:

Hans Novotny	2. Vorsitzender	für zwei Jahre
Kassier		für zwei Jahre
Josef Messina	Unterstützung des Kassiers	für zwei Jahre
Brunhilde Frey	Schriftführerin	für ein Jahr
Hans Novotny	Zuchtwart Kaninchen und Geflügel	für zwei Jahre
Claudia Wagner	Jugendleiter	für zwei Jahre
Claudia Hahn und Galina Wiche	Kassenprüfer	für zwei Jahre
Christian Boser	Zuchtbuchführer	für zwei Jahre
Josef Messina	Tätowiermeister	für zwei Jahre.

Anträge: gingen keine ein.

Jahresprogramm 2015: wurde von der Vorsitzenden vorgelesen und von der Versammlung angenommen.

Verschiedenes:

Nach einer kurzen Aussprache bedankte sich die Vorsitzende bei den Mitgliedern für ihr Kommen und beendete dann die harmlos verlaufene Hauptversammlung.

Preisbinokel

Alle, die gern Karten spielen, sind recht herzlich zu unserem Preisbinokel, der am **Sonntag, 8. März 2015** in unserem Vereinsheim um 14.30 Uhr stattfindet, recht herzlich eingeladen. Es gibt wieder sehr schöne Preise zu gewinnen. Auch verwöhnen wir sie mit Kaffee und Kuchen, einem guten Getränk und einem Vesper.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

Einladung zur Jugendversammlung des TV Weißenstein

Vor der Hauptversammlung am 20. März findet um **19.15 Uhr** die **Jugendversammlung** im TV-Stüble statt. Dazu laden wir alle jugendlichen TVW-Mitglieder herzlich ein.

Stimmberechtigt und wahlberechtigt sind nach unserer Jugendordnung die Mitglieder der Vereinsjugend im Alter von 10 Jahren bis 18 Jahren sowie alle regelmäßig und unmittelbar in der Vereinsjugendarbeit tätigen Mitarbeiter/-innen.

Einladung zur Hauptversammlung des TV Weißenstein

Zur 91. Hauptversammlung des Turnvereins Weißenstein am **Freitag, 20. März 2015 um 20.00 Uhr** in der Turnhalle Weißenstein (im TV-Stüble) wird herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 04. April 2014
4. Berichte der Vorsitzenden und der Abteilungen
5. Berichte der Kassiererin und der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorsitzenden und der weiteren Vorstandsmitglieder
8. Wahl der drei Vorsitzenden (Sportbereich, Wirtschaftsbetrieb, Verwaltung) (jeweils auf drei Jahre)
9. Benennung und Bestätigung der Mitglieder im Vereinsvorstand aus den Abteilungen
Breitensport (dazu gehören Kinder- und Jugendturnen, Volleyball, Skigymnastik, Frauenturnen . . .), Handball und Tennis
10. Veranstaltungen des TVW in 2015 und Verpflichtung der aktiven Vereinsmitglieder zur Ableistung von Arbeitsstunden
11. Beschlussfassung über Anträge an die Hauptversammlung
 - 11.1 Antrag des Vereinsvorstands auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um 2 Euro jährlich (aktuelle Beiträge siehe Aushang in der Turnhalle oder www.tv-weissenstein.de)
12. Sonstige Informationen und Anfragen

Anträge zu Punkt 11. der Tagesordnung können von einem oder mehreren Mitgliedern bis zwei Wochen vor der Hauptversammlung (bis einschließlich 6. März 2015) bei einem der Vorsitzenden abgegeben werden.

Die Vereinsvorsitzenden und die Vorstandsmitglieder hoffen auf eine rege Teilnahme der aktiven und passiven Mitglieder des Turnvereins.

Die Vorsitzenden: Gabriele Saffert, Wolfgang Edelmann und Erich Distel

Eine oder einer von drei Vorsitzenden gesucht!

Nach der Vereinssatzung steht die Wahl der Vorsitzenden des Turnvereins auf drei Jahre an. Die Satzung ist so gefasst, dass zwischen den Vorsitzenden eine Verteilung der Aufgaben möglich ist. In den letzten Jahren hat sich eine Aufgabenteilung nach Sportbereich, Wirtschaftsbetrieb und Verwaltung ergeben. Die Aufgabenteilung unter den Vorsitzenden kann flexibel gehandhabt werden. Die Satzung macht hier keine Vorgaben. Die seitherigen Vorsitzenden Gabriele Saffert (Sportbereich) und Wolfgang Edelmann (Wirtschaftsbetrieb) stellen sich wieder zur Wahl. Erich Distel (Verwaltung) kandidiert nicht mehr. Eine Nachfolgerin/ein Nachfolger wird gesucht!

Melde dich/melden Sie sich, damit der Turnverein weiter von einer vollständigen Vorstandschaft geführt wird. Ein Gespräch verpflichtet zu nichts; Telefon Erich Distel: 0 73 32/68 20.

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Ausschusssitzung am 05.03.2015

Am Donnerstag findet um 20.00 Uhr unsere nächste Ausschusssitzung im Probelokal statt.

Probenwochenende am Samstag, 07.03.2015 / Sonntag, 08.03.2015

Am kommenden Wochenende findet das bereits angekündigte Probenwochenende für unser Frühjahrskonzert statt. Folgender Ablauf ist geplant:

Samstag

09.00 Uhr – 12.00 Uhr Satzproben Holz und Blech
13.30 Uhr – 17.30 Uhr Gemeinsame Probe Großes Orchester

Sonntag

10.00 Uhr – 12.00 Uhr Gemeinsame Probe Großes Orchester

Montag, 09.03.2015

18.30 Uhr Probe Jugendgruppe
20.00 Uhr Probe Großes Orchester

Liederkränz Weißenstein e. V.



Singstunde zusammen mit der Sängerriege

Die nächste Singstunde für den Männerchor findet am Donnerstag, dem 05.03.2015 um 19,00 Uhr in Nenningen statt. Bitte kommt pünktlich und möglichst vollzählig.

Schwäbischer Albverein e.V.

OG Weißenstein



Stuttgart „Markthalle“

Am **Samstag, 7. März 2015** treffen wir uns um **8.00 Uhr** am Parkplatz „Krone“ und fahren mit Pkw-Fahrgemeinschaften nach Süßen. Der Zug fährt ab Süßen 8.40 Uhr nach Stuttgart.

Ab 11.00 Uhr werden wir zu einer Führung

„**Markthalle Spezial – Hinter den Kulissen**“ erwartet.

Danach gibt es Gelegenheit zum „Shopping“ in Stuttgart.

Ab 16.00 Uhr sind wir zum gemütlichen Abschluss im „Besen“ in S-Untertürkheim erwartet.

Info A. Ziller Tel. 55 57

Zimmerstutzenverein Weißenstein e. V.



KK – Vereinsschießen

Das Vereinsschießen findet in diesem Jahr am Donnerstag, 23. April, am Freitag, 24. April und am Sonntag, 26. April statt.

Alle teilnehmenden Vereine aus Lauterstein und Degenfeld können in den nächsten Wochen

noch in Ruhe trainieren. Ein vorheriges Training schlägt sich garantiert nieder in guten Ringzahlen beim Wettkampf.

Wir bitten zu beachten, dass Gockelbestellungen für Freitagabend rechtzeitig bei Walter Nägele, Telefon 0 73 32/62 66 aufzugeben sind.

Wir freuen uns auf viele Trainingsschützen und gute Ergebnisse, genauso aber auch auf gute Gespräche und eine gute Unterhaltung mit den teilnehmenden Vereinen.

Schriftliche Einladungen werden zu gegebener Zeit wieder an alle Vereine geschickt.

Rückblick Jahresmitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des ZSV fand am Samstag nach Fasching, dem 21. Februar, statt. Der 1. Vorstand Dieter Nägele konnte 30 Mitglieder, darunter auch den Ehrenvorstand Anton Küchle, begrüßen. Bevor es an die Tagesordnung ging, bedankte sich der 1. Vorstand bei allen die erschienen sind und Interesse am Verein und der Arbeit der Vorstandschaft zeigen. Dies ist in heutiger Zeit leider nicht mehr selbstverständlich.

Beim Totengedenken wurde in der Stille den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind die Mitglieder Günther Schütze und Ehrenmitglied Wendelin Michael verstorben.

Es folgten kurze, aussagekräftige Tätigkeitsberichte des 1. Vorstandes, Kassiers, Schriftführers, Schießleiters, Jugendleiters und Kassenprüfers.

Dieter Nägele ließ das Vereinsjahr nochmals in chronologischer Reihenfolge Revue passieren. Besonders hervor hob er das sehr gut besuchte Spanferkelessen an Dreikönig das sich bald zum 50. Mal jährt, das KK-Vereinsschießen als Plattform für die

Vereinspräsentation sowie das Schülerferienprogramm für die Gewinnung von Nachwuchsschützen.

Aus dem Bericht des Kassiers Walter Nägele war positiv zu entnehmen, dass die Finanzen des Vereins geordnet sind und der Verein nicht in den roten Zahlen steckt wie viele andere Vereine. Der Schriftführer Helmut Nägele zeigte auf, dass auch die administrativen Arbeiten korrekt abgewickelt werden. Nach den Ausführungen von Schießleiter Claus Maichel war ersichtlich, dass sich auch im sportlichen Bereich einiges tut und auch gute Schießergebnisse erzielt werden. Im Mitteilungsblatt wurde vom Schriftführer immer ausführlich und aktuell über die Schießergebnisse berichtet.

Jugendleiter Florian Nägele zeigte sich erfreut, dass es bei der Jugend wieder aufwärts geht. Donnerstags findet immer von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr das Jugendtraining statt, ansonsten gibt es noch andere Aktivitäten die der Jugend Spaß bereiten.

Kassenprüfer Siegfried Nuding konnte nach aktueller Kassenprüfung vom Aschermittwoch nur Positives berichten und die Entlastung des Kassiers beantragen.

Nachdem keine Aussprache über die Berichte gewünscht wurde beantragte Manfred Nägele die Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Diese wurde von der Versammlung einstimmig beschlossen. Bei den Wahlen wurden folgende Mitglieder für weitere 2 Jahre einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: 1. Vorstand Dieter Nägele, Kassier Walter Nägele, Schießleiter Claus Maichel, Ausschussmitglieder Anna Kierstein und Reiner Gunzenhauser, Kassenprüfer Siegfried Nuding.

An Stelle von Klaus Rüb wurde dessen Sohn Kevin Rüb für 2 Jahre neu in den Ausschuss gewählt.

Als Jugendleiter wurde nach den eigenen Wahlen der Jugend in der Jugendvollversammlung Florian Nägele als 1. Jugendleiter und Jürgen Schmid als stv. Jugendleiter bestätigt.

Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden folgende Mitglieder mit Ehrennadel und Urkunde ausgezeichnet:

20 Jahre (Bronze) – Hanspeter Haas, Helmut Hieber, Nadine Hieber, Dieter Nägele

30 Jahre (Silber) – Volker Zwerina

40 Jahre (Gold) – Walter Groner

50 Jahre (Groß-Gold) – Johanna Gärtner

Als Dankeschön für jahrzehntelange Mithilfe beim früheren Rentnertreff und heutigen

U-Treff überreichte der 1. Vorstand Dieter Nägele zur Überraschung und Freude der ganzen Versammlung Blumengestecke an Anna Kierstein, Elisabeth Küchle und Maria Nuding.

Diese 3 Helferinnen haben in den vielen Jahren nicht nur direkt an der Veranstaltung mitgeholfen sondern haben auch immer daheim Kuchen gebacken und unentgeltlich mit ins Schützenhaus gebracht. Ein solch ehrenamtliches Engagement ist unbezahlbar.

Nachdem keine Anträge eingegangen waren und keine Wortmeldungen vorlagen, konnte der 1. Vorstand nach 1 Stunde mit einem nochmaligen „herzlichen Dank an ALLE und für ALLES“ die harmonische Hauptversammlung schließen.

Josef-Gelmar-Wanderpokal

Am Ende der Versammlung wird traditionsgemäß der Josef-Gelmar-Wanderpokal mit dem Luftgewehr herausgeschossen. Jeder Schütze hat 2 Schuss, gewertet wird nach Teilern. Gewonnen hat den Pokal Florian Nägele mit einem 157 Teiler (2. Schuss 158 Teiler), gefolgt von Alfons Maichel mit einem 249 Teiler und Claus Maichel mit einem 293 Teiler.

Freundschaftsrunde Kreis, Luftgewehr, Gruppe B

Das letzte Wettkampfergebnis von WK 6 wurde bereits am 13. Februar veröffentlicht. Nun liegt auch die Saison-Abschlusstabelle vor. Bei 10 teilnehmenden Mannschaften liegen unsere Schützen auf Platz 6 mit insgesamt 7889 Ringen – damit kann man durchaus zufrieden sein. Die erste Mannschaft in der Tabelle hat 8783 Ringe (Sgem Schlat/Schlierbach), die zehnte Mannschaft hat 7310 Ringe (SV Unterböhringen 2).

Am Saisonende immer wieder die gleiche Frage, ohne Antwort – wären die „Starmannschaften“ nicht in der Liga anstelle der Freundschaftsrunde besser aufgehoben – oder kann man in einem besseren Umfeld nicht mehr so sehr glänzen?? (persönliche Meinung des Schriftführers des ZSV).

In der Einzelwertung haben unsere Oldie-Schützen Manfred Nägele und Harald Boser gezeigt, dass sie ihr Werk immer noch verstehen. Aber Vorsicht ist angesagt, die Jugend rollt von hinten kommend sehr stark nach. Manfred Nägele liegt mit insgesamt 2048 Ringen auf Platz 13, Harald Boser mit 1935 Ringen auf Platz 22 und unser Jugendleiter Florian Nägele folgt dicht danach mit 1888 Ringen auf Platz 26. Walter Nägele liegt mit 1710 Ringen auf Platz 41, Lisa Nägele mit 1609 Ringen auf Platz 49 (nur 5 WK), Guido Knoblauch mit 1529 Ringen auf Platz 50, Alexandra Stadler mit 1271 Ringen auf Platz 54 (nur 4 WK), Bernhard Wamsler mit 980 Ringen auf Platz 62 (nur 3 WK) und Janina Folk mit 960 Ringen auf Platz 64 (nur 4 WK).

In der Einzelwertung hat der tabellenerste Schütze vom SV Reichenbach u.R. insgesamt 2261 Ringe, der Tabellenletzte, ebenfalls vom SV Reichenbach u.R. 202 Ringe (nur 1 WK). Aus Sicht des ZSV Weißenstein ist es erfreulich, dass die Mannschaft während der gesamten Saison durchgeschossen hat und dass es keinen Totalausfall gab. Es steht doch die Freude am Schießsport und die Kameradschaft im Vordergrund unter dem Motto: „Dabei sein ist alles! – weiterhin Gut Schuss.“

Was sonst noch interessiert

Landratsamt Göppingen

Das Kreismedienzentrum Göppingen bleibt wegen Umbaumaßnahmen am **Donnerstag, 12. März 2015 und Freitag, 13. März 2015 geschlossen.**

Kreisbauernverband Göppingen e. V.



Kreisbauerntag 2015

68. Ordentliche Mitgliederversammlung am 11. März 2015 um 20.00 Uhr, in der Hohensteinhalle, Gingen/Fils

Johannes Röring MdB, Präsident im WLVL, Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband spricht zum Thema:

Tierhaltung und Fleischerzeugung im Kreuzfeuer von Politik und Öffentlichkeit - Was kann der Berufsstand tun?

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Frühstückstreffen für Frauen



Zu unserem nächsten Treffen in der Stadthalle Göppingen am **Samstag, 14. März 2015** laden wir Sie herzlich ein.

Thema: „Neid und Eifersucht – Gefühle, über die man nicht gerne spricht.“

Referentin: Dr. Beate Weingardt, Tübingen

Die Veranstaltung beginnt um 08.45 Uhr und endet gegen 11.00 Uhr. Die Halle wird ab 8.00 Uhr für Sie geöffnet sein.

Eintritt: Euro 10,-.

Anmeldungen werden bis spätestens Mittwoch, 11. März 2015 erbeten an Ute Schubert, Tel. 0 71 64/52 62 bzw. als E-Mail an ute@schubert-zell.de.

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 7162/3796 (Heidi Bronnenmayer)
Tel. 0 71 62 / 92 97 33 (Jürgen Lehmann)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Der Herr ist allen gütig und erbarmt sich aller seiner Werke.
(Psalm 145, Vers 9)

- Do., 05.03.: 19.00 Uhr Gemeindeversammlung, daher keine Hauskreise
- Fr., 06.03. 16.00 Uhr Seniorengottesdienst im Kursana
19.00 Uhr Weltgebetstag
- So., 08.03. 9.30 Uhr Gottesdienst-Fernseh-Übertragung aus dem Christus-Zentrum Arche Elmshorn, gleichzeitig Kinderkirche
15.00 Uhr Kaffeenachmittag für Jung und Alt, Christen und Nichtchristen
- Mo., 09.03. 7.30 Uhr Gebet
15.00 Uhr Hauskreis bei Heidi Bronnenmayer, Grabenstraße 50 in Gingen, Tel. 0 71 62/37 96
- Di., 10.03. 9.00 Uhr Frauenfrühstück
19.00 Uhr Bibellehre
20.00 Uhr Gebet und Lobpreis

Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt.

Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

Telefonkurzpredigt: 0 70 31/4 29 22 48 (täglich neu!)

Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Zeugen Jehovas



Wöchentliches Bibelleseprogramm:

„1. Samuel 1 – 4“

- So., 08.03.: 10.00 Uhr Öffentlicher biblischer Vortrag
Thema: „Biblische Grundsätze, eine Hilfe bei heutigen Problemen.“
10.35 Uhr Bibelstudium anhand des Wachtturmartikels: „Dankt Jehova und werdet gesegnet.“
- Do., 12.03.: 19.15 Uhr Vers. Bibelstudium
„Komm Jehova doch näher“ Kap. 21 Abs.: 9 - 15
19.50 Uhr Theokratische Predigt dienstdienstschule und Dienstzusammenkunft.
„Bereit sein für jedes gute Werk“

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2

Internet: www.jw.org

u.a. Die Bibel online lesen, Literatur downloaden, Aktuelles. . .

Neuapostolische Kirche Süßen

Postweg 21



So., 08.03.: 09.30 Uhr Gottesdienst, Gemeinde Süßen in Bad Boll
10.00 Uhr Bez.-Jugendgottesdienst in Kirchheim

Mi., 11.03.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche im Internet unter: www.nak-goepfingen.de

Aus den umliegenden Gemeinden

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 307
Telo. 0 71 62/922 - 312 oder -320
Fax 0 71 62/922 - 525

E-Mail: musikschule@donzdorf.de

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kostenlose Schnupperstunden im Fach Violine, Gitarre und Querflöte

Die Musikschule bietet auch weiterhin in den oben genannten Fächern kostenlose Schnupperstunden an.

Bei Interesse können Sie und Ihr Kind gerne spontan oder auch angemeldet zu einer der vorgegebenen Zeiten kommen. Unsere Lehrkraft stellt Ihnen das Instrument vor und Sie können das Instrument bei einer kostenlosen Schnupperstunde gleich ausprobieren und kennenlernen.

Die Lehrkräfte werden wie folgt anwesend sein:

- **Violine/Geige:**
Mittwoch, 15.00 – 16.00 Uhr im Zimmer 312, 3. Stock, Frau Kraupatz
- **Querflöte:**
Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr im Zimmer 114, 1. Stock, Herr Koval
- **Gitarre:**
Freitag, 18.45 – 19.45 Uhr im Zimmer 212, 2. Stock, Herr Nasser

Falls Sie zu den genannten Terminen keine Zeit haben, melden Sie sich bitte beim Musikschulbüro unter Tel. 0 71 62/922-312 (8.00 – 12.00 Uhr).

Wir freuen uns über ein großes Interesse an diesen Unterrichtsfächern.

Terminvorschau:

- Di., 10.03: „Wunderschöne Flötenklänge“
Musizierabend der Querflötenklasse von Stefanie Platzer um 18.30 Uhr im Roten Saal, Schloss Donzdorf
- Fr., 13.03.: Vorspielabend der Violinklasse von Eszter David um 18.30 Uhr im Roten Saal, Schloss Donzdorf
- So., 15.03.: Matinee-Konzert mit Schüler/Innen der Instrumentalklasse von Henry Großmann um 11.30 Uhr im Roten Saal, Schloss Donzdorf
- Di., 17.03.: „Wir spielen Geige“
Instrumentenvorstellung mit Monika Kraupatz um 18.00 Uhr im Roten Saal, Schloss Donzdorf

Kulturring Donzdorf e. V.



www.kulturring-donzdorf.de
www.donzdorfer-fasnet.de

FREITAG MIETE F1 am 6. März 2015

Auf dem Spielplan steht MEDEE (Medea), Oper in drei Akten von Luigi Cherubini

MITTWOCH MIETE M2 am 11. März 2015

Auf dem Spielplan steht DER GOLDENE DRACHE von Roland Schimmelpfennig

SONNTAG MIETE N1 am 15. März 2015

Ein BALLETTABEND im Großen Haus

Suchen Sie ein Ostergeschenk, so kommen Sie mit uns zur GALA DER STIMMEN im Congresszentrum Ulm. Es spielt das

Phil. Orchester der Stadt Ulm und das traditionsreiche Heeresmusikkorps Ulm. Lassen Sie sich dieses gesellschaftliche und musikalische Großereignis mit titelgebenden Stimmen nicht entgehen. Anmeldungen wie immer bei Frau Inge Traub, Tel. 0 71 62/87 12.

Zur Erinnerung

Für die Aufführung der Sommernachtstraum auf der Wilhelmsburg am 19. Juni haben wir noch Karten. Aufführungen auf der Wilhelmsburg sind immer ein besonderes Ereignis.

Ihr Kulturring Team

Inge Traub, Tel. 0 71 62/87 12

Betha Funk, Tel. 0 71 62/2 95 96

Gisela Widmann, Tel. 0 71 62/2 77 37

Schwäbischer Albverein e. V. OG Donzdorf



Mit dem Zug nach Oberstdorf

Wir bieten an: Winterwanderung am Fellhorn oder Nebelhorn, je nach Wetterlage in Oberstdorf. Dazu treffen wir uns am Samstag, dem 07.03. am Bahnhof in Süßen um 6.00 Uhr. Wir fahren mit dem Wochenendticket. Infos unter 0 71 62/2 13 28. Unternehmungen entscheiden

wir dann vor Ort, entweder auf die Höhe, oder im Tal. Wenn wir dann noch Zeit haben, können wir in Achims Café im Kurpark einkehren. Rückfahrt wäre dann so gegen 17.00 Uhr.

Seniorenwanderung

Am Donnerstag, dem 19.03.2015 treffen wir uns um 14.00 Uhr im Schlosshof. Weiter geht's in Fahrgemeinschaften nach Bad Überkingen zum Parkplatz Autorialhalle. Von dort wandern wir dann zur Märzenbecherblüte durchs Autorial. Einkehr ist dann im Café am Bach.

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

Hauptversammlung

Diesen Samstag, 7. März 2015, findet die Hauptversammlung der DLRG OG Donzdorf um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Traube“ statt.

Die Tagesordnung beinhaltet folgende Punkte:

TOP 1	Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
TOP 2	Totenehrung
TOP 3a	Bericht Vorsitzender
TOP 3b	Bericht Schatzmeister + Mitgliederverwaltung
TOP 3c	Bericht Kassenprüfer, Entlastung Schatzmeister
TOP 3d	Bericht Technischer Leiter
TOP 3e	Bericht Jugendleiter
TOP 4	Aussprache zu den Berichten
TOP 5	Entlastung der Vorstandschaft
TOP 6	Wahl der Technischen Leitung
TOP 7	Wahl der Kassenprüfer
TOP 8	Wahl der Delegierten zur Bezirkstagung
TOP 9	Ehrungen
TOP 10	Anträge
TOP 11	Verschiedenes

Wir laden unsere Mitglieder recht herzlich zu unserer Hauptversammlung ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Trainingsanzug

Von unserer Bestellaktion im vergangenen Jahr sind noch ein paar Exemplare in verschiedenen Größen erhältlich (128, 164, 176, S, XL und XXL, sowie ein Oberteil in M). Die schwarz-gelben Trainingsanzüge können donnerstags während den Trainingszeiten im Hallenbad anprobiert und direkt gekauft werden.

Für weitere Fragen zu Größen oder Preisen stehen Ihnen / euch Andrea Wolf und Marc Fuchs im Hallenbad oder per E-Mail unter info@donzdorf.dlrg.de gerne zur Verfügung.

Stadtseniorenrat Donzdorf



Jahreshauptversammlung

Termin: Montag, 16.03.2015, 18.30 Uhr

Ort: Gasthof „Traube“, Nebenzimmer

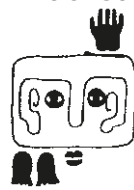
Herzliche Einladung!

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Zur Auflockerung macht uns Willy Stock mit schwäbischem Humor vertraut
4. Berichte
 - a) Vorstand
 - b) Kassenwart
 - c) Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Programmorschau
9. Verschiedenes; eine Fotopräsentation von Veranstaltungen 2014 ist vorgesehen als Start zum Austausch von Erinnerungen und weiteren Ideen.

Anträge sind bis spätestens 09.03.2015 schriftlich beim Vorsitzenden, Herrn Günter Simnacher, Brünnerstr.6, 73072 Donzdorf einzureichen. Für zahlreiches Erscheinen wären wir dankbar.

Aktionstheater Donzdorf e.V.



Liebe Theaterfreunde,

in weniger als drei Monaten beginnt bereits das 9. Internationale **Theaterfestival in Donzdorf**. Dabei werden vom **13. bis 17. Mai** 16 Theatergruppen aus drei Kontinenten im Lautertal gastieren, um ihre aktuellen Inszenierungen zu zeigen und mit den anderen Gästen sowie lokaler Öffentlichkeit und Publikum in Dialog zu treten. Einmal mehr möchten die Veranstalter – die Stadt Donzdorf und das Aktionstheater Donzdorf e.V. – damit ein Zeichen zur Verständigung zwischen Kulturen und zur kreativen Arbeit mit Unterschieden und über Unterschiede hinweg setzen. Bis zu Beginn des Festivals stellen wir dazu an dieser Stelle die eingeladenen Gruppen vor. Weiter geht es diese Woche mit der **Grupa PRÓG** aus **Polen:**

90-120-90 (Eigenproduktion)
90-60-90, die perfekten Maße. Sie suggerieren ein makelloses Leben, Jugend, Erfolg, Kontrolle über das eigene Erscheinungsbild, soziale und kulturelle Anerkennung . . . doch was passiert, wenn sich eines dieser Maße, das im Zentrum des Körpers, plötzlich verdoppelt? Eine Schwangerschaft stellt alles infrage, worauf das Leben zuvor basiert hat - nicht nur für Sie, sondern auch für Ihre Umgebung. Sie, Er und Es bilden einen, gemeinsamen Organismus - jeder von ihnen beobachtet die Anderen und versucht verzweifelt, die Kontrolle über die Situation zu erlangen, um die eigene Identität zu retten . . .

90-120-90 (Eigenproduktion)

Dieses Jahr gastiert die Grupa PRÓG zum zweiten Mal in Donzdorf, nachdem die Gruppe beim Internationalen Theaterfestival 2012 das Publikum mit ihrem Stück Sex Wars und immenser Körperbeherrschung, unbändiger Lebendigkeit, sowie Musikalität und Kreativität beeindruckte. Die Gruppe wurde 2005 vom Regisseur Bartosz Nowakowski gegründet und besteht zum großen Teil aus aktuellen und ehemaligen Studenten des Theaters,

der Performance, der Musik, oder der Kulturwissenschaften. PRÖG erzählt Geschichten mit einer ganz eigenen Dramaturgie, die durch das Zusammenspiel von Live-Musik, sich bewegenden Körpern und Dialog entsteht. Neben eigenen Aufführungen und Konzerten in Polen und im europäischen Ausland beteiligt sich das Ensemble regelmäßig an kulturellen oder sozialen Projekten und gibt national oder international Workshops zu Themen wie Schauspiel oder Akrobatik.

Parallel zur Vorbereitung des 9. Internationalen Theaterfestivals arbeiten wir an einer eigenen **neuen Inszenierung**, und unterstützen außerdem – im Rahmen der Kooperation von Schule und Theater – das Ensemble der Theater-AG des RGD unter der Leitung von Klaus Kraner bei der Probenarbeit zu **Die Schöne und das Biest**. Das Musical, das in Zusammenarbeit mehrerer künstlerischer AGs zum 50-Jahr-Jubiläum des RGD entsteht, feiert am **17. April 2015** seine Premiere in der Stadthalle Donzdorf. Besuchen Sie uns auch unter www.aktionstheater.de und www.facebook.com/aktionstheaterdonzdorf.

Kreisverein für Behinderte Göppingen e. V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Herzliche Einladung zum **Begegnungsnachmittag am Sonntag, 08.03.** ab 14.00 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind bei uns immer willkommen und wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Kulturring Donzdorf spendet jedes Jahr die Einnahmen aus der Kinderfasnet für soziale Zwecke. Im Rahmen der Straßenfasnet durfte unser 1. Vorsitzender, Alois Mottetti, einen Spendenscheck über 666,- Euro, überreicht von Alexander Müller und Markus Schmid, entgegen nehmen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an alle Fasnets-Prinzen mit ihrem Gefolge sowie den Stäära Gugga, die in jedem Jahr unseren Fasnets-Ball zu etwas ganz Besonderem machen.

Kinderartikelmarkt am Dienstag 17. März 2015 in Böhmenkirch

im Kath. Gemeindehaus mit Kaffee und Kuchen

Zu Beginn der warmen Jahreszeit führen wir wieder unseren Kinderartikelmarkt durch. Wir möchten für Sie schöne gut erhaltene Kinderkleidung, Kinderfahrzeuge, auch Fahrräder, Spielzeug, Kinderwagen, einfach alles rund ums Kind anbieten.

Verkauf Dienstag 14.30 – 17.30 Uhr

Anlieferung Montag 17.00 - 18.00 Uhr

Auszahlung und Rückgabe Mittwoch 17.00 – 18.00 Uhr

Wenn Sie uns Ihre Waren zum Verkauf anvertrauen wollen: Unterlagen zum Auszeichnen Ihrer Artikel erhalten Sie ab 2. März bei Blumen Klingler/Böhmenkirch oder können Sie per E-Mail anfordern (kinderartikelmarkt-bk@web.de) Bitte beachten Sie die darin enthaltenen Hinweise. Es wird eine Liste pro Teilnehmer abgegeben für maximal 100 Artikel.

Am **Dienstagnachmittag** stehen dann die angelieferten Waren gut sortiert für Sie zum Kauf bereit. Nützen Sie die Gelegenheit, gut und günstig einkaufen zu können. Der Erlös ist wieder für soziale Zwecke bestimmt. Über eine rege Teilnahme auch aus den umliegenden Gemeinden freuen wir uns sehr.

Die Mütter des Kath. Kindergartens bieten während des Verkaufs wieder Kaffee und Kuchen an.

Schönstatt-Müttergruppe Böhmenkirch

Rätschenmühle Geislingen

Konzert

Do., 5. März, 19.30 Uhr: MigyBigBand - Elementares

Unter dieses Motto hat die Big Band des Michelberg-Gymnasiums ihr neues Programm gestellt.

Eintritt frei!

Kulturwerkstatt

Fr., 6. März, 20.00 Uhr: Stolperschwelle - Über diese Schwelle

Auftaktveranstaltung zur Verlegung einer Stolperschwelle im September 2015 in der Eberhardtstraße in Geislingen. Die Kulturwerkstatt wird das Programm gemeinsam mit dem Rätschenchor, den Musikern Renate Menzel und Bernhard Brendle sowie der Historikerin Lisa Rapp gestalten.

Eintritt frei!

Kinderveranstaltung

Sa., 7. März, 15.00 Uhr

Stehpuppentheater - Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich R... heiß! Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Haus der Familie Geislingen.

Für Kinder ab 5 Jahren geeignet.

Eintritt: Euro 4,50

Konzert

Sa., 7. März, 20.30 Uhr: Bratsch - Abschiedstour

Eintritt: Euro 25,- / *22,- / **13,-

Kabarett

So., 8. März, 20.00 Uhr

Nessi Tausendschön feat. William Mackenzie (guit) - DAS BESTE Veranstaltung zum Internationalen Frauentag in Kooperation mit dem Geislinger Frauentreff und den Naturfreunden Geislingen.

Das Beste vom Besten von der Besten.

Eintritt: Euro 18,- / *15,- / **9,-

Schloss Wiesensteig

Puppentheater Firlefanx mit dem Programm

„Die Mondkugel“

am Mittwoch, dem 18. März 2015 um 14.30 Uhr im Residenzschloss Wiesensteig

Die Mondkugel

Die Trolle im Wald leben fröhlich und munter, bis eines Morgens ihre strahlende Mondkugel fehlt. Ein großes Durcheinander kommt auf, denn die Mondkugel gab den Trollen auf alle Fragen eine Antwort. Da begibt sich Bolo, der Schüler troll, auf den Weg ins Ungeheure um die Kugel zu suchen. Bolo begegnet dem listigen Fuchs, den luftigen Elfen und den neugierigen Indianern. Können diese ihm weiterhelfen!

Für Kinder ab 3 Jahren

Spieldauer: 45 Minuten

Eintritt:

4,- Euro Kinder, 5,- Euro Erwachsene

Kartenverkauf:

Rathaus Wiesensteig, tel. 0 73 35/96 20-0, E-Mail: info@wiesensteig.de

Schreibwaren Zimmermann, Tel. 0 73 35/52 66

Tourist-Information Göppingen, Tel. 0 71 61/650-2092